

SOSSENHEIMER SPITZEN

Gut gemeint

von Eva Mingram

Böse Zungen behaupten ja, „gut gemeint“ sei die kleine Schwester von „dumm gelaufen“. Oft wird dabei nämlich das Kind mit dem Bade ausgeschüttet. Gut gemeint war es bestimmt, als die FES im Frühjahr die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Höchst verschob. Wenn früher das Tor samstags gnadenlos um 12 Uhr geschlossen wurde (lieber früher als später), mussten immer zahlreiche Nachzügler ihren Grünschnitt oder anderen Abfall wieder mitnehmen. Vor allem das Beladen des Autos mit Gartenabfällen braucht aber seine Zeit, und es ist nicht jedes Hobbygärtners Sache, deshalb mit den Hühnern aufzustehen.



Nun haben wir bis 18.30 Uhr Zeit, das Gelände in der Breuerwiesenstraße anzufahren. Aber wer will das schon? Die Frühaufsteher haben erst recht verloren. Da nicht vor 11 Uhr geöffnet wird, geraten sie mit ihren Abfällen in die Rush-Hour der Müllentsorger. Um die Mittagszeit, wenn das Auto für den Wochenendeinkauf frei gemacht werden soll, bilden die Fahrzeuge Schlangen, die nicht selten bis zur Kurmainzer Straße reichen. Und spätestens ab 16 Uhr stehen sich die FES-Mitarbeiter bei Wind und Wetter tatenlos die Füße platt, weil so gut wie niemand mehr kommt. Eine Kundenbefragung vorab hätte Abhilfe schaffen können. Aber jetzt ist ja erstmal Winter.

Rhein Hessischer Wein und Sekt
vom Winzer
Ausgewählte Spirituosen
Beratung bei der Auswahl
Zusammenstellung von
Geschenksortimenten
Lieferung nach Vereinbarung
Weinhandel Ellen Weis
65936 Frankfurt/M.-Sossenheim
Montabaurer Straße 11
Telefon 0 69 / 34 14 59



Umzug mit Feuer.

Der Festtag des Heiligen Martin von Tours wurde auch in Sossenheim am vergangenen Freitag mit einem Martinsumzug gefeiert. Kinder, begleitet von Eltern, Oma und Opa, gingen Hand in Hand mit Laternen durch den alten Ortskern und sangen „Ich geh mit meiner Laterne“. Angeführt von „Sankt Martin“ auf einem Pferd kamen sie so auf dem Kirchberg zusammen, wo heiße Getränke angeboten und das Martinsfeuer angezündet wurde.

Foto: Krüger

Tanzabend des TSC

Nach alter Tradition veranstaltet der TSC „Schwarz-Silber“ am Samstag, 26. November, seinen Jahresabschlussstanz im Volkshaus.

„Gewalt ist nie privat“

SOS-Familienzentrum zeigte Ausstellung „Rosenstraße 76“ zur häuslichen Gewalt

Als Jugend- und Sozialdezernentin weiß Prof. Dr. Daniela Birkenfeld um die Brisanz des Themas häusliche Gewalt. Am 7. November weihte die Stadträtin im SOS Kinderdorf Kinder- und Familienzentrum Sossenheim die Wanderausstellung „Rosenstraße 76“ ein.

Das Interesse an der interaktiven Ausstellung war schon bei der Eröffnungsveranstaltung groß. Vertreter von Einrichtungen, die sich mit Kindern, Frauen und Familien befassen und Vertreter des Ortsbeirats waren anwesend. Die Ausstellung wurde von der Organisation „Brot für die Welt“ und der Diakonie konzipiert und 2009 vom Frauenreferat und dem Arbeitskreis Frauen des Präventionsrates für Frankfurt weiterentwickelt.

Hinweise auf häusliche Gewalt werden in den vergangenen Jahren immer häufiger auch an die Mitarbeiter des Sozialrauthauses Höchst herangetragen. Sie kommen von Nachbarn, Schulen, Arztpraxen oder Kindertagesstätten und führen dazu, dass betroffenen Familien in Gesprächen mit Fachleuten Hilfsangebote gemacht werden können. Häusliche Gewalt zieht sich durch alle Bevölkerungsschichten, betrifft alle Alters- und soziale Strukturen. In

Deutschland wird etwa jede vierte Frau irgendwann zum Opfer von Gewalt. Erschreckend ist, dass es nicht in erster Linie die dunklen Ecken in einsamen Gegenden sind, sondern die eigene Wohnung, in der geschlagen, erniedrigt oder vergewaltigt wird.

Um zu verdeutlichen, wie eng das Leid, das durch häus-

liche Gewalt verursacht wird, mit Normalität verknüpft ist, führte die Ausstellung „Rosenstraße 76“ die Besucher durch die Zimmer einer Wohnung, die exemplarisch für den Ort steht, an dem sich häusliche Gewalt „im privaten Rahmen“ abspielt. Diese Wohnung ist nicht privat. Der Besucher kann alles ansehen, anfassen und erspüren, was für das Auge nicht sichtbar ist. Der Ort, der Menschen Schutz und Geborgenheit bieten sollte, wird zum Alptraum, wenn Gewalt ins Spiel kommt. Davon zeugt eine Schilderwand mit Zitaten von Gewaltopfern in mehreren Sprachen.

Gewaltopfern ist häufig nicht einmal klar, dass es die Gesetze in Deutschland generell verbieten, anderen Menschen Gewalt anzutun, sie zu bedrohen und einzusperren. Die Ausstellung sollte Betroffenen Mut machen, Hilfe zu suchen, die Polizei zu informieren und die vielfältigen Angebote zu nutzen, die für Gewaltopfer bereitstehen.



Claudia Santilli vom Caritasverband (z.v.l.) erläuterte bei der Ausstellungseröffnung im SOS-Familienzentrum den traurigen Hintergrund, den das „traute Heim“ oft bietet. Foto: Mingram

Zur Unterhaltung wird die Entertainerin „Chris Malu“ aus Oberursel zu Gast sein. Ihr Repertoire umfasst nicht nur Lieder und Chansons aus bekannten Musicals, sondern auch Schlager, Evergreens und Volkslieder. Musikalisch werden ihre Darbietungen von ihrem Partner am Keyboard untermalt. Zum Abschluss des Nachmittags wird noch ein kleiner Imbiss gereicht.

Babelstubb' mit Chris Malu

Die Babelstubb' trifft sich am Dienstag, 29. November, um 15 Uhr zum letzten Mal in diesem Jahr im Vereinsraum des Volkshauses.

Zur Unterhaltung wird die Entertainerin „Chris Malu“ aus Oberursel zu Gast sein. Ihr Repertoire umfasst nicht nur Lieder und Chansons aus bekannten Musicals, sondern auch Schlager, Evergreens und Volkslieder. Musikalisch werden ihre Darbietungen von ihrem Partner am Keyboard untermalt. Zum Abschluss des Nachmittags wird noch ein kleiner Imbiss gereicht.

Sammlerin sucht...
... Pelze jeglicher Art, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Teppiche, Schmuck, Münzen, Armband- und Taschenuhren sowie alles aus Omas Zeiten; Haushaltsauflösungen. Zahle bar und fair. Tel. 06196 / 7860216

Metzgerei · Party-Service
Spezialitäten
seit 1889



Angebote der Woche vom 16. November bis 23. November 2016
Diabolo, scharfes Hacksteak Stück 2,00 €
Pizzafleischkäse 100 g 0,99 €
Kohlroulade mit Soße Stück 2,50 €

Schauelflug von den Rehbachtal-Rindern ... 100 g 1,40 €
Rinderhochrippe, zum Braten oder Kochen .. 100 g 1,60 €
Hirschkeulen-Braten 100 g 1,89 €
Hirschkeulen-Gulasch 100 g 1,70 €
Chilli-Mettwurst 100 g 1,60 €
Wildschweinpastete 100 g 2,29 €
Rehpastete 100 g 2,29 €

Nutzen Sie unseren Lieferservice!

Sie bestellen per Telefon, Fax oder Mail.
Wir liefern täglich zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr.
Lieferpauschale 2,00 €.

Peter & Irene Brum

Alt-Sossenheim 38 · 65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon: 34 63 34 · Fax: 34 36 03 · Mail: brum@online.de
www.brumcatering.de



RALF BAIER
Meisterbetrieb

Sanitärinstallation · Gasheizungen
Bauspengerei und Kundendienst

Am Kunzengarten 38 · 65936 Frankfurt
Telefon: 0 69 / 34 19 94 · Telefax: 0 69 / 34 00 87 31

Teppichwäscherei & Reparatur

*bei drei
Teppichwäschen ist
die preiswerteste
gratis.



35 % Rabatt auf
Reparaturen und
Teppichwäsche
(bis 25.11.2016)

Herbstaktion: drei Mal waschen, 2 Mal bezahlen*

7 Stufen Edelwäsche:
Abklopfen, Reinigen, Desinfizierung, Imprägnierung,
Mottenschutz, Glanzwäsche, Rückfettung

Reparatur:

Franzen, Kanten, Löcher, Brand- und Wasserschäden,
Verkürzungen, Verschmälern

Bio-Teppichreinigung Irani

Bolognarostraße 179 · 65929 Frankfurt-Höchst

Tel. 069 / 400 362 46 oder 0178 / 53 47 210

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-19 Uhr, Sa. 9-18 Uhr

Kostenlose Beratung!
Kostenloser Abhol- und Lieferservice

Bio

Bio

SWplus
**1 Flasche Wein
und 1 Tüte Chips gratis**
für alle angemeldeten
SWplus-Nutzer vom 17. bis
23. November 2016 bei
NR Kiosk
Schaumburger Straße 2, 65936 Ffm.-Sossenheim
Gutschein und weitere Informationen unter
www.sossenheimer-wochenblatt.de

AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

Kirchennachrichten für die Zeit vom 18. November bis 01. Dezember 2016

Evangelische Regenbogengemeinde

Sonntag, 20. 11.
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen im vergangenen Kirchenjahr (Kirche Siegener Straße)

Sonntag, 27. 11. (1. Advent)
10.00 Uhr Gottesdienst (Kirche Siegener Straße)

Evang. Gemeindehaus Westerwaldstraße 20

Freitag, 18. 11.
15.30 Uhr Regenbogenfische, 3 bis 6 Jahre
15.30 Uhr Regenbogenkids, 7 bis 11 Jahre
18.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe

Samstag, 19. 11.
10.00 Uhr – 14.00 Uhr Konfirmanden
Blockunterricht (Ev. Cyriakusgemeinde Rödelheim)

Montag, 21. 11.
19.30 Uhr Meditation und spirituelle Körperarbeit; Magdalene Lucas (zweimal im Monat)
20.15 Uhr Chorprobe Regenbogenchor

Mittwoch, 23. 11.
10.00 Uhr Regenbogenminis, 0 bis 3 Jahre
18.00 Uhr Frauengymnastik
19.30 Uhr Fotofreunde

Donnerstag, 24. 11.
15.00 Uhr Seniorennachmittag (zweimal im Monat)
19.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe
19.30 Uhr Guttempler-Gemeinschaft
20.00 Uhr Bibelkreis

Freitag, 25. 11.
15.30 Uhr Regenbogenfische, 3 bis 6 Jahre
15.30 Uhr Regenbogenkids, 7 bis 11 Jahre
18.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe

Montag, 28. 11.
19.30 Uhr Meditation und spirituelle Körperarbeit; Magdalene Lucas (zweimal im Monat)
20.15 Uhr Chorprobe Regenbogenchor

Mittwoch, 30. 11.
10.00 Uhr Regenbogenminis, 0 bis 3 Jahre
18.00 Uhr Frauengymnastik
19.30 Uhr Fotofreunde

Donnerstag, 01. 12.
15.00 Uhr Seniorennachmittag; Adventsnachmittag in der Seniorenwohnanlage Toni-Sender-Straße 29
15.00 Uhr Frauentreff
19.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe
19.30 Uhr Guttempler-Gemeinschaft

Kath. Kirchengemeinde St. Michael

Freitag, 18. 11.
09.30 Uhr Miniclub; Christiane Hampel (Gemeindehaus)
15.30 Uhr Kennenlernetreffen der diesjährigen Erstkommunionkinder (Gemeindehaus)
17.00 Uhr Krippenspielprobe (Kirche)

Samstag, 19. 11.
15.00 Uhr Treffen der diesjährigen Erstkommunionkinder der fünf Gemeinden (Pfarrgemeindezentrum St. Bartholomäus, Alt-Zeilsheim 18, Zeilsheim)
18.00 Uhr Abendlob (Krypta)
20.00 Uhr Konzert „Folk for benefic“ (Gemeindehaus)

Sonntag, 20. 11.
09.15 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde (Kirche) mit Kinderwortgottesdienst, mitgestaltet vom Liturgischen Singkreis
10.30 Uhr – 11.15 Uhr Anbetungsstunde mit unserem Schwesternorden „Töchter der göttlichen Liebe“
11.15 Uhr – 15.00 Uhr Stille Anbetung
15.00 Uhr Anbetungsstunde mit den Senioren, Frauen (kfd) und KAB
16.00 Uhr Christ-Königs-Vesper mit sakramentalem Segen

Montag, 21. 11.
09.00 Uhr Rosenkranzgebete (Nothelferkapelle)

Dienstag, 22. 11.
18.00 Uhr Treffen der Firmkatechet(inn)enteams (Pfarrhaus)

Mittwoch, 23. 11.
09.00 Uhr Eucharistiefeier (Krypta)
10.00 Uhr Hilfenetz; Andrea Seichter (Gemeindehaus)
19.00 Uhr Wortgottesdienst-leiter(innen)kreis (Pfarrhaus)
20.00 Uhr „Atempause am Mittwoch“ (Krypta)

Donnerstag, 24. 11.
10.30 Uhr Gymnastik; Gabriele Harig (Gemeindehaus)
19.30 Uhr Verwaltungsrats-sitzung (Pfarrhaus)

Freitag, 25. 11.
09.30 Uhr Miniclub; Christiane Hampel (Gemeindehaus)
17.00 Uhr Krippenspielprobe (Kirche)

Samstag, 26. 11.
18.00 Uhr Abendlob (Krypta)

Sonntag, 27. 11.
11.00 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde – Ewig Gebet (Kirche) mit Kinderwortgottesdienst (Krypta)
14.00 Uhr Sossenheimer Weihnachtsmarkt unter

Mitwirkung der Pfarrgemeinde St. Michael mit Aktion „Offene Kirche zum Weihnachtsmarkt“ und „Eine-Welt“-Verkaufsstand
17.00 Uhr Adventskonzert mit dem Bläserquintett „Emozione Brass Eschborn“
19.30 Uhr Tanzkreis; Andrea Seichter (Gemeindehaus)

Montag, 28. 11.
09.00 Uhr Wortgottesdienst (Nothelferkapelle)
17.30 Uhr Firmgruppe; Robert Sawczuk

Dienstag, 29. 11.
15.00 Uhr Helferinnentreffen (Gemeindehaus)

Mittwoch, 30. 11.
09.00 Uhr Eucharistiefeier (Krypta)
10.00 Uhr Hilfenetz; Andrea Seichter (Gemeindehaus)

15.00 Uhr Seniorenkreis „Spätlese '74“: Spielenachmittag (Gemeindehaus)
16.00 Uhr Gottesdienst (Victor-Gollancz-Haus)
20.00 Uhr Forum Kinder- und Jugendarbeit „Adventsfeier“ (Pfarrhaus)

Donnerstag, 01. 12.
10.30 Uhr Gymnastik; Gabriele Harig (Gemeindehaus)
18.30 Uhr Firmgruppe; Petra Rink



Mit Gewalt knackten die Einbrecher die Türen der Gartenhütten. Foto: Krüger

Gartenhütten aufgebrochen

Mindestens 16 Gartenhütten sind Ende Oktober in der Sossenheimer Kleingartenanlage aufgebrochen worden.

Am 30. Oktober wurde von zahlreichen Pächtern des Kleingartenvereins festgestellt, dass in ihre Gartenhütte mit Bruchgewalt eingebrochen worden war. Schaden entstand beim Überwinden der Außenzäune und an den Hütten Türen. Gestohlen wurden in den meisten Fällen nur Kleinigkeiten, in einigen Hütten gar nichts. mk

Gemeinsame Lieder

Im November hat das Begegnungszentrum des Frankfurter Verbands in der Toni-Sender-Straße 29 wieder viele verschiedene Veranstaltungen im Programm. Mehr Informationen und Anmeldungen zu den einzelnen Terminen gibt es unter der Telefonnummer 069/346894.

Am heutigen Donnerstag, 17. November, findet von 15 bis 17 Uhr ein Hausgottesdienst zum Buß- und Betttag mit Pfarrer Horst Klärner von der evangelischen Regenbogengemeinde statt.

Ohne Feuerwehr geht an einem Flughafen nichts. Die Feuerwehrleute müssen für den Notfall immer bereit sein, sonst darf kein Flugzeug starten oder landen. Am morgigen Freitag, 18. November, lädt das Begegnungszentrum von 14 bis 16 Uhr zu einer Besichtigung der Frankfurter Flughafenfeuerwehr ein. Um Anmeldung bei Ingrid Kiesler unter oben genannter Telefonnummer wird gebeten.

Im Advent werden Volks- und Heimatlieder zum bevorstehenden Weihnachtsfest gesungen. Begleitet werden die Sänger am Klavier. Das Wintersingen findet am Dienstag, 29. November von 17 bis 18 Uhr statt. Die Teilnahme kostet einen Euro. Es wird zwischen den Liedern kurze Gedichtsvorträge geben.

Das Begegnungszentrum ist auch auf dem Sossenheimer Weihnachtsmarkt am Sonntag, 27. November, von 14 bis 20 Uhr vertreten. Es werden am Stand vor der Kirche Schnäpse von Obstbau Elzenheimer in Schwalbach und selbstgemachte Liköre und dazu Schmalz- oder Butterbrot angeboten. Die Cafeteria bleibt an diesem Sonntag geschlossen. red

Wir nehmen Abschied.

Manfred Schale

* 09.10.1932 † 13.11.2016

Wir behalten dich voller Dankbarkeit und Liebe in unseren Herzen.

In stiller Trauer:

Inge Schale, geb. Neuhäusel
Ursula Mertins, geb. Schale
Marianne und
Hans-Jürgen Wiegand
Ilse und Gerd Neuhäusel
Enkel, Urenkel
und alle Angehörigen

65936 Frankfurt am Main-Sossenheim

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 25. November 2016, um 12.45 Uhr auf dem Sossenheimer Friedhof, Siegener Straße, statt.



Sie war das helle Licht meines Lebens – meine geliebte Frau

Inge Taddiken

geb. Reichardt

* 27.09.1947 † 15.11.2016

hat uns – viel zu früh – für immer verlassen müssen. Den verfluchten Krebs konnte Sie schon zweimal bezwingen. Sie war so tapfer und hoffnungsfroh. Für den weiteren Kampf hat die Kraft dann doch nicht mehr gereicht.

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung mit anschließendem Beisammensein findet am Freitag, dem 02. Dezember 2016, um 12.00 Uhr auf dem Sossenheimer Friedhof, Siegener Straße, statt.

Es trauern:

Robert Taddiken und unsere Lilly



Inge Hentsch

geb. Otto

* 30.9.1941 † 14.11.2016

Wir sind unendlich traurig, aber unendlich dankbar für die gemeinsame Zeit mit Dir. Du wirst uns sehr fehlen.

Franz Hentsch

Ute, Regina und Holger mit Familien sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 25. November 2016 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Frankfurt-Sossenheim statt.

Viel zu früh und unerwartet entschlief meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester und Tante

Rosswietha Stoltze

geb. Dornieden

* 28.10.1947 † 13.11.2016

In stiller Trauer:

Günter Stoltze
Mario, Milena und Fabian
Frank und Jacqueline
und alle Angehörigen

65936 Frankfurt am Main-Sossenheim

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 25. November 2016, um 12.00 Uhr auf dem Sossenheimer Friedhof, Siegener Straße, statt.



UNVERGESSEN

OHNE EUCH, zwei Worte, so leicht zu sagen und doch so schwer zu ertragen!

Peter und Günter

25.12.1961 – 7.11.2000 23.2.1936 – 15.8.2012

Ihr fehlt mir unendlich!

Renate Weißenseel

PIETÄT BOLLIN



Erd- und Feuerbestattung, Überführung und Erledigung der Formalitäten

Frankfurt-Sossenheim Tel. 34 19 25 Schaumburger Straße 16

TERMINE IN SOSSENHEIM		
Wann	Was	Wo
18. November 20 Uhr	Lesung mit dem Autor Robert Maier	in der Stadtbibliothek am Kirchberg
19. November 20 Uhr	Folk for Benefiz	im katholischen Gemeindehaus
29. November 15 Uhr	Babelstubb' mit der Sängerin Chris Malu	im Vereinsraum im Volkshaus
26. November 19 Uhr	Festlicher Tanzabend des TSC Schwarz-Silber	im Volkshaus
27. November ab 14 Uhr	Sossenheimer Weihnachtsmarkt	auf dem Kirchberg

Kranz für die Toten

Stilles Gedenken an die Kriegsoffer

Zum Gedenken der Opfer beider Weltkriege und der Opfer von Gewalt Herrschaft fand am Volkstrauertag auf dem Sossenheimer Friedhof eine Gedenkveranstaltung statt.

Nach der musikalischen Einstimmung durch den Posaunenchor CVJM Eschborn und den Männerchor der Chorgemeinschaft Sossenheim begrüßte der Vorsitzende des Vereinsrings, Jochen Lüdike, die Anwesenden und dankte ihnen für ihr Kommen. Peter Scholz vom VdK Sossenheim mahnte in sei-

ner Botschaft: „Wir müssen lernen in Frieden zu leben.“ Die Ansprache zum Volkstrauertag hielt Pastoralreferent Reiner Jöckel. Er sprach von den Schrecken aller Kriege, auch in der heutigen Zeit. „Ein ehrendes Gedenken an all die Toten der Kriege zu begehen ist das eine. Aber auch nach den Tötungen zu fragen, ist das andere“, sagte der Pastoralreferent. Es folgte die feierliche Kranzniederlegung am Ehrenmal. Mit einem gemeinsamen Gebet und einem gemeinsamen Lied klang die Gedenkfeier aus. **mk**



Jochen Lüdike vom Vereinsring (links) und Peter Scholz vom VdK legten am Volkstrauertag einen Kranz am Ehrenmal auf dem Sossenheimer Friedhof nieder. Foto: Krüger

Kleinanzeigen

Senior, alleinstehend, gehbehindert, **sucht** erdgeschossige **Wohnung** in Sossenheim und Umgebung, 2 Zimmer, ca. 65 qm. **Zuschriften** bitte unter **Chiffre Nr. 164401** an die Schwalbacher Zeitung, Niederräder Straße 5, 65824 Schwalbach.

Senior, alleinstehend, gehbehindert, **sucht Hilfe im Haushalt** und für Schriftverkehr. **Zuschriften** bitte unter **Chiffre Nr. 164402** an die Schwalbacher Zeitung, Niederräder Straße 5, 65824 Schwalbach.

Bienenfließe Aushilfe für Schneereinigung und Gartenpflege gesucht. Tel. **069 / 346254**

Alu-Komplett Räder M+S 6,5 J 15H2, neuwertig, 500 km, 5 Loch mit 185/60 R15, 88T für Polo oder Roomster, Neupreis 550,- für 300,- zu verkaufen. Tel. **069 / 3412011**

Lesung für Kinder

Marc Rybicki liest am **Sonntag, 27. November**, aus seinem **neuen Kinderbuch** „**Wo ist der Tannenbaum?**“ vor.

Die Weihnachtliche Autorenlesung für Kinder findet in den Räumen der Stadtbibliothek im Rahmen des Sossenheimer Weihnachtsmarktes statt. **red**

Adventsfenster

Am **Donnerstag, 1. Dezember**, **öffnen** wieder die „**Adventsfenster**“ der **katholischen Pfarrgemeinde St. Michael**.

Das Prinzip ist einfach: Wie bei einem echten Adventskalender gestaltet jeweils eine von insgesamt 23 Familien an jedem Adventstag gegen Abend ein Fenster ihrer Wohnung mit der entsprechenden Tageszahl und schmückt dieses Fenster mit Kerzen oder Lichterketten und anderem Adventsschmuck. Um 18 Uhr findet dann bei dieser Familie vor dem Fenster ein kleines Adventstreffen statt. Das dauert ungefähr eine halbe Stunde. **red**

Fay Reparaturservice
Reparaturen/Instandsetzungen von Türen, Toren, Fenstern, Garagentoren. Montage von Türschließern, Schlössern, Einbruchsicherungen.
Tel. **069 / 9776 0820**
info@schlosserei-fay.de

Impressum

Das Sossenheimer Wochenblatt erscheint im:

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser
Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Anzeigenannahme:
Tel. 06196 / 84 80 80
anzeigen@sossenheimer-wochenblatt.de

Druck:
Coldsetinnovation Fulda
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Prospektverteilerdienst Mailik,
Gartenstraße 24,
65812 Bad Soden;
Tel. 06196 / 9 50 25 53

Eine Woche Zirkus statt Schule

Albrecht-Dürer-Schüler präsentierten vier tolle Zirkusshows

Die **Albrecht-Dürer-Schule** erlebte vom **7. bis 11. November** mit **allen 400 Schülern** eine **Zirkus-Projektwoche**. Zum **Abschluss präsentierten die Kinder den Eltern und Gästen** aus Sossenheim am **vergangenen Wochenende** in vier **Zirkusvorstellungen** das **einstudierte Programm**.

Die Vorstellungen waren fast alle ausverkauft. Insgesamt besuchten etwa 1.400 Zuschauer den Kinderzirkus. Es gab vielen und herzlichen Applaus. So begeistert wie die teilnehmenden Schüler der Albrecht-Dürer-Schule war auch Schulleiter **Stefan Leicher**: „Wenn ich das heute hier erlebe und weiß, was in dieser Woche los war, so ist das ein toller Erfolg, der uns allen, also auch dem Lehrerkollegium, viel aberlangt hat.“

Anja Spengler, Ansprechpartnerin für das Projekt an der Schule, war überglücklich: „Mir fällt ein großer Stein vom Herzen“, sagte sie und zählte auf, was alles eingeübt wurde: **Fakir, Feuer, Poi, Jonglage, Rola Bola, Diabolo, Trapez, Seil-**



Einige **Albrecht-Dürer-Schüler** nahmen **all ihren Mut** zusammen und beteiligten sich an der **Leiterakrobatik-Gruppe**. In **luftiger Höhe** zeigten im **Zirkuszelt**, was sie **gelernt hatten**. Foto: Krüger

tanz, **Hula-Hoop, Kugel laufen, Seil springen, Akrobatik** und der **Zauberer** sowie der **Clown** waren natürlich auch dabei.

Es gab 15 verschiedene Gruppen, die von Lehrern trainiert wurden. Anja Spengler dankte den Leuten vom **Circus „ZappZapp“**: „Sie haben das ganz toll eingeteilt und aufgezogen.“ Sie bedankte sich auch bei den Eltern, die auch finanziell etwas dazu geben mussten, dem Elternbeirat, von dem ebenfalls

finanzielle und tatkräftige Unterstützung kam und den Sponsoren. „Ohne diese Sponsoren, zu denen auch die Stadt Frankfurt und der Kufö gehörten, könnten wir die erforderlichen 10.000 Euro nicht aufbringen“, resümierte **Stefan Leicher**. Das Zirkusprojekt habe sich in jedem Falle gelohnt. So war es auch ein Glück, dass der Kleingärtnerverein in unmittelbarer Nachbarschaft seinen Parkplatz zur Verfügung gestellt hatte. **mk**



Kurve nicht geschafft. Am frühen **Montagnachmittag** schaffte ein **Autofahrer** an der **Ecke Kurmainzer Straße/Sossenheimer Weg** die **Kurve nicht** und **legte die Ampel um**. Der **Pkw** war **stark beschädigt** und **musste abgeschleppt** werden. Die **Verkehrsbehinderungen** an der **vielfahren Kreuzung** bestanden **nur kurze Zeit**, denn **inzwischen** ist die **Ampel erneuert** worden. Foto: Krüger

Apotheken Notdienst	
17. 11. Phönix-Apotheke Mainzer Landstr. 800 F-Nied · Tel. 39 75 45	21. 11. Bechtenswald-Apotheke Bechtenswaldr. 64, F-Zeilshheim · Tel. 36 43 32
18. 11. Apotheke im Main-Taunus-Zentrum Sulzbach · Tel. 9 49 44 00	22. 11. Alexander-Apotheke Huthmacher Str. 1 F-Sindlingen · Tel. 37 42 42
19. 11. Stadt-Apotheke Lorscher Str. 5 F-Rödelheim · Tel. 78 31 27	23. 11. Wasgau-Apotheke Königsteiner Str. 120 F-Unterliederbach · Tel. 37 29 29
20. 11. Apotheke an der Post Hostatostr. 21 F-Höchst · Tel. 30 42 32	24. 11. Linden-Apotheke Königsteiner Str. 37 F-Höchst · Tel. 31 67 54

Neuer Übungsleiter!!!

Ab 15. November findet dienstags von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr wieder unser Kinderturnen (5 – 8 Jahre) in der **Eduard-Spranger-Schule** statt. Jedes Kind ist herzlich willkommen!

Bei Fragen : SG Sossenheim, Telefon 069 / 34 58 08 oder E-Mail: SG_Sossenheim@t-online.de

Ihr Schlüssel-Fachgeschäft

Sossenheimer Kopp Schlüsseldienst

Reparatur, Verkauf + Montage von Einbruchsicherungen, Zylinderschlössern, Türschließern, Panzerriegeln, Garagentoren, Brandschutz Türen

Tel. (069) 34 16 04
Fax (069) 34 27 83
Internet: www.kopp-ffm.de
Mail: info@koppffm.de

CLEMENS HAUPT

IHR ZUVERLÄSSIGER FLIESENMEISTERBETRIEB BERÄT SIE, PLANT UND GESTALTET IHR ZUHAUSE.

- Kleine Bäder zu Minipreisen
- Bad/WC-Sanierung
- Behindertengerechtes Bad
- Dienstleistungen rund ums Handwerk
- Flur-/Treppenverlegung
- Natursteinverlegung
- Reparaturservice
- Abriss und Entsorgung

Telefon **0 61 92 / 9 56 08 47**
Fax **0 61 92 / 9 56 08 49**
Mobil **01 74 / 3 44 76 41**
E-Mail: **hauptc@web.de**

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 19. 11. 16 **Ffm.-Kallbach, 14 – 18.30 Uhr**
FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten

Sa., 19. 11. u. **Ffm.-Höchst, 08 – 14 Uhr**
Do., 24. 11. 16 **Jahrhunderthalle**, Parkplatz B, Pfaffenwiese

Sa., 19. 11. 16 **Kelkheim, 15 – 19 Uhr**
Stadthalle, Gagenring 1

So., 20. 11. 16 **Hallheim, Antikmarkt, 09.30 – 16.30 Uhr**
Stadthalle, Chinonplatz 4
Eintrittspflichtig

Weiss: 06195/901042 | www.weiss-maerkte.de

Elektro Erwin Gratzki

Hausgeräte-Kundendienst sowie **Verkauf u. Montage** (alle Marken)

In den westlichen Stadtteilen ohne Anfahrtkosten!

Eitviller Straße 3
Telefon **0 69 / 31 74 52**
Mobiltelefon **01 72 / 6 70 49 43**

Baudekoration Karl Bork

Wärmedämmung, Trockenbau, Keller- u. Dachbodendämmung, Rigips-Decken u. Trennwände, Putzarbeiten (innen u. außen), Kleine Entkernungen u. kleine Reparaturen.

Wohnungsrenovierungen – Ehem. Mitarb. v. Malermeister H. Wulka.
Toni-Sender-Straße 25
Tel.: **069 / 37 00 24 70, 34 82 84 87**
Mobil: **0172 / 694 93 06**

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. **0 39 44 - 3 61 60**
www.wm-aw.de (Fa.)

Metzgerei · Party-Service

Spezialitäten seit 1889

Brum's Mittagstisch

vom **21. November bis 26. November 2016**

Montag: **Königsberger Klopse** mit **Kapernsoße, Salzkartoffeln** und **Rahmspinat** . Port. **6,00 €**

Dienstag: **Rippchen** mit **Sauerkraut** und **Püree** Port. **6,00 €**

Mittwoch: **Lasagne** und **gemischter Grüner Salat** Port. **6,00 €**

Donnerstag: **Gänsebrust** mit **Klößchen** und **Rotkraut** Port. **7,00 €**

Freitag: **Panierter Seelachs** mit **Kartoffelsalat** Port. **6,00 €**

Samstag: **Zigeunerschnitzel** mit **Bratkartoffeln** und **Erbsen-Karotten** Port. **6,00 €**

Brum's Mittagstisch

vom **28. November bis 03. Dezember 2016**

Montag: **Schweinerücken-Braten** mit **Kartoffeln** und **Paprikagemüse** Port. **6,00 €**

Dienstag: **Sahneschnitzel** mit **Kartoffelpüree** und **Blumenkohl** Port. **6,00 €**

Mittwoch: **Hackbraten** mit **Bratzwiebeln**, **Nudeln** mit **Tomatensoße** und **Salat** Port. **6,00 €**

Donnerstag: **Hirschgulasch** mit **Spätzle** und **Rosenkohl** Port. **7,00 €**

Freitag: **Gegrilltes Lachssteak** mit **Soße Hollandaise**, **Salzkartoffeln** und **Mandel-Broccoli** Port. **7,00 €**

Samstag: **Wiener Schnitzel** mit **Bratkartoffeln** und **Erbsen-Karotten** Port. **6,00 €**

Peter & Irene Brum
Alt-Sossenheim 38 · 65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon: 34 63 34 · Fax: 34 36 03 · Mail: brum@online.de
www.brumcatering.de

MITTEILUNGEN AUS DEN VEREINEN

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sossenheimer Wochenblatts. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht.



Fritz Bitter, derzeit ruhender Pol der 1. Herren und zuletzt ungeschlagen



Emircan Bilmez fährt zu den Hessenmeisterschaften
Fotos: privat

SG Sossenheim

– Abteilung Tischtennis –

Die 2. Herren gewinnen Spitzenspiel und halten Aufstiegskurs

1. Mannschaft (Bezirksklasse):

Die Mannschaft ist inzwischen in die untere Tabellenhälfte abgerutscht. Der Abstand zu den Abstiegsplätzen hat sich durch die überraschende 3:9-Niederlage beim Tabellenvierten Klein-Gerau verringert. Dass die Mannschaft mehr Potenzial hat, zeigte sich bei der knappen 7:9 Niederlage gegen den Tabellendritten Bioschhofheim. Nach einer 5:2-Führung war sogar mehr drin. Bester Akteur in beiden Begegnungen war Routinier Fritz Bitter, der in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Im Einsatz waren: Kurtz, Hochstadt, Widmann, Bükin, Tiedeman, Bitter, Dirk Schneider, Harry Tran, Felix Tran

2. Mannschaft (1. Kreisklasse):

Das Team hat den 2. Platz festigt und den Abstand zu den Verfolgern vergrößert. Mit dem 9:6-Erfolg gegen den Mitkonkurrenten um den Aufstieg, TV Eschersheim, gelang ein ganz wichtiger Sieg. Das 9:4 gegen die TSG Nordwest festigte diese Position. Das Glanzstück des Teams ist weiterhin das erste



Paarkreuz mit Jan Schreiber, Stefan Seichter und im letzten Spiel Nachwuchstalent Dominik Dorn.

Es spielten: Seichter, Schreiber, Dorn, Wolf, Bilmez, Richter, Heger, Schneider, Napierski, Krahn, Froadinadl

3. Mannschaft (2. Kreisklasse):

Mit dem 9:5 in Griesheim gelang endlich der erste Sieg. Auch beim 7:9 in Bergen-Enkheim wäre mindestens eine Punkteteilung verdient gewesen.

Es spielten: Mirwald, Napierski, Krahn, Froadinadl, Deigert, M. Tran, Eiser

4. Mannschaft (2. Kreisklasse):

Bei der 5:9-Niederlage gegen TuS Hausen zeigte die Mannschaft, dass sie sich allmählich an die Spielstärke der Klasse anpasst.

Es spielten: Eiser, Guthier, Schäfer, Kefler, Rahner, Ochs

1. Jugend (Verbandsliga):

Ohne Felix Tran, der eine Schulverpflichtung wahrnehmen musste, wurde es erwartungsgemäß bei Eintracht Frankfurt II schwer. Gegen das starke 1. Paarkreuz punkteten Harry Tran und Emircan Bilmez gleich viermal. Da aber weder ein Doppel noch ein Spiel im hinteren Paarkreuz gewonnen wurde, gab es trotzdem eine 4:6-Niederlage.

3. Jugend (Kreisliga):

Mit nur zwei Stammspielern (Jonas Tran, Simon Hansen) und Selome Samson aus der Mädchenmannschaft reichte es gegen Hedderheim nicht und man verlor deutlich mit 3:7.

Weibl. Jugend (1. Kreisklasse Jugend):

Die Mädchen mischen weiterhin an der Tabellenspitze mit. Im Spitzenspiel gegen die TSG Nordwest überzeugte ein-

mal mehr Mascha Diehl mit klaren Siegen. Allerdings hatten die anderen Spielerinnen diesmal nicht gerade das Glück gepachtet, so dass am Ende ein 5:5-Unentschieden stand. Mehr wäre durchaus möglich gewesen.

Es spielten: Mascha Diehl, Isabelle Kissel, Selome Samson, Elma Kapetanovic, Simran Singh

B-Schülerinnen (A-Schüler Kreisklasse):

Isabela Maximov, Ajla Husic und Gulghamai Khan waren beim klaren 9:1 gegen die Jungen von Eintracht Frankfurt nie gefährdet.

B-Schüler männlich (A-Schüler-Kreisklasse):

Gegen eine der schwächeren und jüngeren Mannschaften der Liga, TSG Nieder-Eschbach, durften auf unserer Seite neben Mannschaftsführer Tim Dimter einmal die jüngsten Neulinge ran. Kevin Khan Nguyen, Cedric Tschirschnitz und Nicolas Höppner-Garzon stellten unter Beweis, dass sie schon viel gelernt haben und gewinnen unangefochten mit 9:1.

Emircan Bilmez überrascht bei den Bezirksmeisterschaften

Die besten Nachwuchsspielerinnen und -spieler aus sieben Kreisen hatten sich für die Bezirksmeisterschaften in Bergen-Enkheim qualifiziert. Für den Kreis Frankfurt stelle die SGS mit 10 Mädchen und einem Jungen das stärkste Kontingent. Für eine positive Überraschung sorgte Emircan Bilmez aus der Jugendverbandsligamannschaft. Obwohl ihm als aktuelle Nr. 16 der A-Schülerrangliste nur wenig Aussichten eingeräumt wurden einen der begehrten sieben Plätze für die Hessenmeisterschaft zu erringen, gelang ihm dieses Kunststück. Mit gewohntem Einsatz ging er an den Start und gewann gegen zwei extrem starke Spieler, so dass er sich für das Viertelfinale qualifizierte. Hier scheiterte Emircan erst nach starker Gegenwehr mit 1:3 am späteren Sieger. Um sich für die Hessenmeisterschaften zu qualifizieren brauchte Emircan allerdings noch einen weiteren Sieg, was ihm an diesem Tag gelang.

Bereits vorzeitig war Isabela Maximov (C-Schülerin) für die Hessenmeisterschaft nominiert. Isabela bewies ihr Talent auch in der höheren Altersklasse und steht mit Rang fünf in dieser Altersklasse auf dem Ersatzplatz. Aber auch alle ande-

ren SGS-Teilnehmerinnen haben bewiesen, dass sie sich stark verbessert haben und verbuchten einige Achtungserfolge.

Auszug aus der Siegerliste der Bezirkseinzelspieler

Schüler A Einzel: ... 5. Emircan Bilmez (SG Sossenheim)

Doppel: ... 9. Emircan Bilmez/Marco Kurtanovic (SG Sossenheim/TTC Heusenstamm)

Schülerinnen A Einzel: ... 13. Mascha Diehl (SG Sossenheim), Isabela Maximov (SG Sossenheim), Selome Samson (SG Sossenheim)

Doppel: ... 5. Rosa Harnischmacher/Isabela Maximov (TG Bornheim/SG Sossenheim), ... 9. Mascha Diehl/Selome Samson (SG Sossenheim)

Schülerinnen B Einzel (23): ... 5. Isabela Maximov (SG Sossenheim), ... 9. Ajla Husic (SG Sossenheim), ... 13. Gulghamai Khan (SG Sossenheim), Isabelle Kissel (SG Sossenheim), ... 19. Fatemeh Boshnavi (SG Sossenheim)

Doppel: ... 5. Aleksandra Choroszuca/Isabelle Kissel (TSV Sachsenhausen/SG Sossenheim), ... 5. Ajla Husic/Isabela Maximov (SG Sossenheim), ... 9. Fatemeh Boshnavi/Gulghamai Khan (SG Sossenheim)

Schülerinnen C Einzel: ... 13. Victoria Henrichs (SG Sossenheim), 13. Simrandeep Kaur Sandhu (SG Sossenheim)

Doppel: ... 5. Victoria Henrichs/Simrandeep Kaur Sandhu (SG Sossenheim)

Weibliche Jugend Einzel: ... 19. Selome Samson (SG Sossenheim)

Doppel: ... 9. Selome Samson/Jessica Weigel (SG Sossenheim/TSV Trebur)

Termine:

Sonntag, den 27. 11. 2016
10:00 Uhr: Vorgabe-, familienturnier

Samstag, den 10. 12. 2016
19:00 Uhr: Weihnachtsfeier, Brünningen **Klaus Deigert**

SG Sossenheim

– Abteilung Fußball –

Starke Aufholjagd

Soma:
Creu Höchst – SG Sossenheim 2:5

Bei einem gut besuchten Flutlichtspiel am vergangenen Freitag bei Creu Höchst ging die Mannschaft von Betreuer H. Bahoudi in einen schnellen Rückstand. Überflüssige Ballverluste führten zum 2:1-Rückstand. Als dann nach einem tol-

len Pass aus dem Mittelfeld der neu dazu gekommene M. Erichsen aus Donaueschingen aus circa 20 Metern den Ball zum 2:2 einnetzte – ging ein Ruck durch die Sossenheimer Mannschaft. Es dauerte nicht lange, bis das 3:2 für die SGS fiel. So ging es auch in die Halbzeitpause.

In der zweiten Halbzeit erhöhte das Sossenheimer Team von H. Bahoudi auf 4:2 und kurz vor Schluss fiel dann noch das 5:2.

„Es war wieder ein Fest, die Soma der SGS spielen zu sehen“, fügte noch der älteste der Bahoudi-Brüder am Ende in der Kabine hinzu.

Für die SGS spielten: K. Diehl, Akin, R. Stelze, St. Hütsch, M. Walter, O. Bahoudi, S. Cali, Kai v. Hoene, D. Diehl, D. Flick, M. Erichsen aus Donaueschingen, R. Fay, A. Will, S. Fay (der sich beim Aufwärmen verletzte).

Am Mittwoch, dem 23. November 2016, 19.30 Uhr, trifft das Team vom Westerbach auf den Tabellenführer Rot-Weiß Frankfurt. **Stephan Hütsch**

RV Sossenheim

Nach der Saison ist vor der Saison

Die Aktiven des RV Sossenheim haben die Straßensaison 2016 inzwischen beendet und werden nun versuchen, die lange Winterpause (Oktober bis März) sportlich sinnvoll zu überbrücken. Dafür kommen

Tanz-Traum-Reise

Tanzsportabteilung der SGS seit 15 Jahren aktiv

Anlässlich ihres 15-jährigen Bestehens inszeniert die Tanzsportabteilung der SGS unter dem Motto „Tanz-Traum-Reise“ am Sonntag, 4. Dezember, um 17 Uhr ein aufregendes Tanzmärchen für Jung und Alt im Volkshaus Sossenheim. Die rund 100 Tänzerinnen ab drei Jahren nehmen die Zuschauer mit auf eine Reise in die Welt der Kinderträume.

Die Tanzshow wurde liebevoll tänzerisch in Szene gesetzt von Jenny und Sonja Kron. Das Tanzmärchen spielt in einem Kinderheim wie aus längst vergangenen Zeiten, in dem ein herrschsüchtiger Mann die dort lebenden Kinder dirigiert. Während sich der erste Akt mit den Gefühlen und dem Alltag der Kinder beschäftigt, widmet sich Teil zwei ihren bunten Träumen und entführt die Besucher in einen Zauberwald mit vielen fantasievollen Tieren und Fabelwesen.

Tickets gibt es unter der Telefonnummer 0151/61141928, in der Eulen-Apotheke in der Siegerner Straße 5 und unter www.sgs-tanzsport.de im Internet. Die Karten kosten sechs Euro für Kinder von drei bis sechs Jahren, zehn Euro für Schüler und Studenten sowie 14 Euro für Erwachsene.

Tanzsport hat eine lange Tradition bei der SG Sossenheim. In den 80er-Jahren entstanden eine Vielzahl von Tanzgruppen – damals noch unter dem Dach der Turnabteilung. 2001 erfolgte dann die Staffellübergabe an

unterschiedlichste Angebote des Vereins oder des Landesverbandes in Betracht: Lehrgänge, Trainingsprogramme, Leistungstests u.a.m.

Die Sossenheimer Sportler und Mitglieder können z. B. jeden Donnerstag am Hallentraining teilnehmen, das unter der Leitung von Charly Brech nicht gerade zimperlich durchgezogen wird. Aber die Bereitschaft und der Wille zur Fitness sind nun mal erforderlich, um wieder konkurrenzfähig in die neue Saison zu starten.

Der Hessische Radfahrerverband (HRV) hat bereits am kommenden Wochenende zum ersten Lehrgang eingeladen, um für 2017 seinen Nachwuchskader zu sichten und zu fördern. Für den RV Sossenheim werden die Jugendfahrer Malte Göttinger und Marvin Kranz dabei sein.

Eine Woche später, am 26. November, können sich die beiden zusammen mit den anderen Rennfahrern für ihre Erfolge in der vergangenen Saison feiern lassen. Mitglieder, Freunde und Gäste treffen sich dann zur alljährlich Ehrung der vereinsbesten Sportler und langjähriger Mitglieder wie schon in den letzten Jahren im Kleingartenlokal „Am Brünningen“. Zwischen Rückblick und Ausblick kann sich die Bilanz des RV Sossenheim durchaus sehen und feiern lassen, wohl wissend, dass die neue Saison wieder eine voller Anstrengungen und Überraschungen sein wird. **Hasso Redenz**

Sonja Kron. Schnell war klar, dass sich ihre Vorstellungen nur in einer eigenen Abteilung umsetzen ließen, die sie mit ihrer Schwester Jenny und mit Unterstützung des Vereinsvorstands gründete.

Gemeinsam bauten die Kron-Schwestern die Abteilung auf und entwickelten sie über die Jahre hinweg immer weiter. Sie führten neue Angebote wie Kinder-Ballett, Mini-Disco, Zumba und Irish-Step-Dance ein. Und sie richteten den Jazz- und Modern-Dance-Bereich wesentlich stärker Richtung Leistungssport aus, indem sie das Training intensivierten, zusätzliche Trainer und Choreografen ins Boot holten und Kooperationen knüpften.

Heute steht die Abteilung mit rund 100 Mitgliedern und fünf Trainerinnen auf einer guten Basis und hat inzwischen einen sehr guten Ruf in der Tanzszene im Rhein-Main-Gebiet. Besonders schön ist, dass gerade dieses Jubiläumsjahr ein ganz besonders erfolgreiches ist: Das erste Mal in der Vereinsgeschichte ist eine Jazz- und Modern-Dance-Formation der SGS in die zweite Bundesliga aufgestiegen und hat sich außerdem mit der „Small Group“ für die Weltmeisterschaft in Deutschland qualifiziert. Das ist ein großer Erfolg, der nur durch den Einsatz der qualifizierten Trainerinnen und den Fleiß der gut ausgebildeten Tänzerinnen möglich geworden ist. **red**



Impressionen von den Bezirkseinzelspielermeisterschaften der Jugend in Bergen-Enkheim

Seit
1822

frankfurter-sparkasse.de

Wenn's um Geld geht.



Frankfurter
Sparkasse

1822

Spezialisten in der dritten Generation

Das Bettenhaus Rühl in Höchst feiert 90-jähriges Bestehen – Angebote zum Jubiläum



Dr. Simone Bauriedl (Mitte) mit ihrem Team. Foto: Rennscheidt

Zahnerhalt geht vor

Praxis startet mit modernem Konzept

„Der Erhalt der natürlichen Zähne ist das Ziel der heutigen Zahnmedizin – ‚Zähne ziehen‘ war gestern“, so Dr. Simone Bauriedl, die sich seit dem 15. Oktober in einer eigenen Praxis in Sossenheim niedergelassen hat.

Die „Praxis für Zahnerhaltung“ liegt im Hochparterre eines Zweifamilienhauses in der Westeralstraße. Nichts deutet zunächst auf das innovative Konzept hin, das die neueröffnete Zahnarztpraxis vertritt. Neben individueller Vorsorge steht hier vor allem der Zahnerhalt im Fokus.

Ist eine Karies weit fortgeschritten und der „Zahnnerve“ entzündet, stellt eine Wurzel-

behandlung die einzige Möglichkeit, den Zahn zu erhalten. Dies ist fast immer lohnenswert – denn die eigenen Zähne sind besser als jeder Zahnersatz. „Dank gezielter Fortbildung und hochmoderner Technik wie dem OP-Mikroskop sind die Erfolgchancen für die Wurzelbehandlung – und damit für den Zahnerhalt – in unserer Praxis besonders hoch“, sagt Simone Bauriedl.

Eine weitere gute Nachricht: Großen Wert legt die erfahrene Zahnärztin auf schonendes und möglichst schmerzfreies Vorgehen in angenehmer Atmosphäre. Auch Kinder und Angstpatienten sind bei ihr herzlich willkommen und werden besonders einfühlsam betreut. pr

Seit 90-jähriges Bestehen feiert in diesem Jahr das Bettenhaus Rühl. Aus der Sattler- und Polsterwerkstatt in der Bolongarstraße in Höchst wurde im Laufe der Zeit eines der renommiertesten Bettenhäuser im Rhein-Main-Gebiet.

Gegründet wurde das Geschäft im Jahr 1926 von Anton Rühl, der bis in die 70er-Jahre hinein noch für seine Kunden da war und der die familiäre und persönliche Atmosphäre begründete, für die das Bettenhaus Rühl bis heute bekannt ist. In dritter Generation führen heute Gudrun und Franz Fay die Geschäfte. Vor allem bei Seniorengerechten Betten ist das Fachgeschäft an der Ecke Hostato-/Albanusstraße in Höchst heute eine führende Adresse.

Das Ehepaar Fay hat längst erkannt, dass die Menschen älter werden und vor allem dass sie andere Bedürfnisse haben. So bietet der Matratzenspezialist Seniorenbetten an, um für die ältere Generation mehr Schlafkomfort und damit verbesserte Lebensqualität bieten zu können.



Sylvia Wirth, Gudrun Fay und Jutta Reimann (von links) in der Wäsche-Abteilung des Bettenhaus Rühl. Foto: Schlosser



Franz Fay, Gudrun Fay, Elke Heukeroth und Slavica Gutmann (von links) beraten kompetent rund um Betten und Matratzen und bieten eine umfassende Auswahl. Foto: Schlosser

nen. So lässt sich zum Beispiel durch eine erhöhte Sitz- und Liegefläche das Aufstehen erleichtern. Neben einem großen und modernen Angebot wird das Thema Service groß geschrieben.

Das Bettenhaus bietet eine Beratung in den eigenen vier Wänden an oder auch die Abholung von zu Hause, wenn es gilt das richtige Bett oder die Matratze auszusuchen. Für die bessere Erreichbarkeit wurde sogar ein Trepplift im Ladengeschäft in Höchst installiert.

Die ausgewählte Matratze kann bis zu acht Tage im eigenen Bett getestet werden. Die Lieferung ist innerhalb des Liefergebiets kostenfrei und Auf- und Abbau des alten und des neuen Bettes inklusive der Entsorgung erfolgen ebenfalls ohne Mehrkosten.

Das Bettenhaus Rühl hat aber noch mehr zu bieten als Produkte rund ums Bett. Textile Badausstattung, Frottierwaren, Tischwäsche, Damen- und Herren-Unterwäsche sowie -Bekleidung finden sich in dem traditionsreichen Geschäft in

Höchst. Und aktuell gibt es auch eine große Auswahl an Dekorations-Artikeln für die Weihnachtszeit.

Anlässlich des „runden Geburtstags“ hat Betten Rühl im November einen großen Jubiläumverkauf gestartet, der noch bis zum 26. November geht. Auf das gesamte Sortiment gibt es Nachlässe bis zu 50 Prozent. Darüber hinaus haben Gudrun und Franz Fay zahlreiche Sonderpreise ausgebaut. Ein Besuch in dem Fachgeschäft in Höchst lohnt sich also. pr

Martina Feldmayer liest für Kinder

Abgeordnete zu Gast im SOS-Familienzentrum

Zum bundesweiten Vorlese- tag liest Landtagsabgeordnete Martina Feldmayer (B90/Die Grünen) am heutigen Donnerstag um 16.30 Uhr im SOS-Familienzentrum in der Straße Alt-Sossenheim 9.

Dabei können sich die Kinder auf die Bücher „Elmar“ von David McKee und „Die Welt bei uns zu Hause“ von Susanne Orosz freuen. Martina Feldmayer ist schon seit vielen Jahren überzeugte Vorleserin bei dieser deutschlandweiten Veranstaltung. „Ich mache beim Vorlesen mit, weil ich Vorlesen enorm wichtig für die Entwicklung von Kindern

finde“, sagt die Abgeordnete. „Wer vorgelesen bekommt, wird meist auch zum Leser. Vorlesen fördert die Fantasie und die Sprachkompetenz und ermöglicht Kindern schon früh Bildung und kulturelle Teilhabe. Gerade für Kinder mit Migrationshintergrund und Flüchtlingskinder sei das enorm wichtig.“

Das SOS-Kinder- und Familienzentrum in Sossenheim unterstützt Kinder und Familien, will Zugänge schaffen und helfen die Bildungschancen zu verbessern. „Die Mitarbeiter haben meinen größten Respekt“, sagt die Landtagsabgeordnete der Grünen. red

SPD-Frühstück

Die Höchster SPD lädt für Samstag, 19. November, wieder zu einem politischen Frühstück mit Bürgersprechstunde in den SPD-Laden in der Albanusstraße 2 ein.

Von 11 bis 13 Uhr wird Sabine Janzen, die Vorsitzende der Höchster SPD, Kaffee und Kekse reichen. Sabine Janzen setzt sich privat, ehrenamtlich und politisch für die Verbesserung des Zusammenlebens von Höchster Neubürgern und Alteingesessenen ein. Als Gast wird der Stadtverordnete Hubert Schmitt anwesend sein. red

STELLENANGEBOTE

Ihr neuer Job ...
...gefunden durch Werbung im
Stadtanzeiger
für den Frankfurter Westen

WIR SUCHEN MITARBEITER/IN FÜR
MASCHINENREINIGUNG
RAUM HOLZHAUSEN
MINIJOB AUF 450€-BASIS
EINSATZ REGELMÄßIG SAMSTAGS
G.I.S. AG, Karlstein
Herr Wawatschek
HANDYNUMMER: 0151/54882392
ODER 06188/9595-207

Eccos GmbH • Wir suchen für ein Kaufhaus in **Sulzbach (MTZ)** Mitarbeiter/innen für den Warenservice (Ware auspacken, verräumen).
AZ: Mo. – Sa. von 08 – 12 Uhr auf 450 €-Basis. Bew. telef. Mo. – Fr. von 09 – 12 Uhr unter: 0 20 64 / 82 82 77, über WhatsApp 0157-80 83 52 88 oder per Email: bewerbungen@eccos-online.de

Schäfer
Dein Bäcker
Jetzt bewerben!

WIR SUCHEN
ab sofort
für unsere Filiale in Kriefel und Eppstein-Vockenhausen

Verkäufer (m/w)
in Teilzeit
Aushilfe (m/w)
flexibel von Mo-Fr oder am Wochenende

Schäfer Dein Bäcker GmbH & Co. KG
Im Elbboden 5-7 | 65549 Limburg
Tel. 06431/21166-0
bewerbung@schaefer-dein-baecker.de

Stadtanzeiger
für den Frankfurter Westen

Für die Erweiterung der Berichterstattung über Höchst und Unterliederbach suchen wir einen
Freier Mitarbeiter (m/w)

Wenn Sie Grundkenntnisse im Journalismus haben, an lokalen Geschehnissen interessiert sind und sich in Höchst und Unterliederbach auskennen, können wir Ihnen einen interessanten Nebenverdienst bieten.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte schriftlich
z. H. Herrn Schlosser an info@stadtanzeiger-west.de

Erlebnis
Weihnachtsmarkt
auf dem
Sossenheimer Kirchberg
am 1. Advent,
27. November 2016
von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Um 17.00 Uhr - Adventliches Konzert
in der St. Michael-Kirche.

Eine große Auswahl an Geschenken von den Ausstellern erwartet Sie direkt vor Ihrer Haustür auf dem Markt.

INTERESSENGEMEINSCHAFT
SOSSENHEIMER
GEWERETREIBENDER

Einfach mal unschlagbar!

Hauptsache
ihr habt Spaß.

139.-

0% FINANZIERUNG

13,90 € 0% effektiver Jahreszins
monatlich Rate 10 Monate Laufzeit

SIEMENS

SIEMENS VSZ 4 GM 338
Bodenstaubsauger
• XL Staubbeutelvolumen und 10m Aktionsradius
• PureAir Hygienefilter für saubere Ausblastsuft
• Siemens Hochleistungstechnologie für hervorragende Reinigungsergebnisse
• Teppichreinigungs-kategorie: C

Art. Nr.: 2107645

Energieeffizienzklasse **A** Staubemissionsklasse **A**
Hartbodenreinigungs-kategorie **A**

Maximale Wendigkeit durch 4 Lenkrollen



89.-

SIEMENS

SIEMENS VS 06 MS 212
Bodenstaubsauger
• XL Staubbeutelvolumen und 9 m Aktionsradius
• Hartbodendüse speziell für Tiefenreinigung von Böden mit Fugen und Ritzen
• Geeignet für schonende Parketreinigung
• Staubemissionsklasse B, Teppichreinigungs-kategorie D

Art. Nr.: 2159706

Energieeffizienzklasse **A** Hartbodenreinigungs-kategorie **A**

Langanhaltende Reinigungsleistung, auch wenn der Beutel sich füllt



Ausgezeichnet für Allergiker durch allergyPlus Filter



199.-

0% FINANZIERUNG

19,90 € 0% effektiver Jahreszins
monatlich Rate 10 Monate Laufzeit

SIEMENS

SIEMENS VSZ7A377M
Bodenstaubsauger
• XXL-Staubbeutelvolumen und 12 m Aktionsradius
• 4 Soft-Lenkrollen für maximale Wendigkeit und Schonung harter Fußbodenbeläge
• Inkl. 5 Staubbeutel für geringere Folgekosten
• Teppichreinigungs-kategorie: C

Art. Nr.: 2143842

Energieeffizienzklasse **A** Staubemissionsklasse **A** Hartbodenreinigungs-kategorie **A**

TESTSIEGER

Stiftung Warentest **GUT (1,8)**
In der Kategorie „Mit Beutel“

Baugleich mit getestetem VSZ7330
Im Test: 14 Bodenstaubsauger bis 900 Watt, davon 8 mit Beutel und 5 mit Staubbox
Ausgabe 5/2016
www.test.de

10/14/15/17

Gültig ab 06.11.16. Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Angabe in handelsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Alle Preise sind Abholpreise.

BOSCH

BOSCH BGS 5 SMART 66
Beutelloser Bodenstaubsauger
• XXL-Staubbehältervolumen und 11 m Aktionsradius
• Sensorgesteuerte Leistungsüberwachung mit LED-Signal für perfekte Reinigungsergebnisse
• Vollautomatisches SelfClean System: kein Staubkontakt bei der Filterreinigung
• Teppichreinigungs-kategorie: C

Art. Nr.: 2163994

Energieeffizienzklasse **A** Staubemissionsklasse **A**
Hartbodenreinigungs-kategorie **A**

259.-

0% FINANZIERUNG

12,95 € 0% effektiver Jahreszins
monatlich Rate 20 Monate Laufzeit

Sehr leise durch Silence Sound System – nur 66 dB(A)



299.-

0% FINANZIERUNG

14,95 € 0% effektiver Jahreszins
monatlich Rate 20 Monate Laufzeit

BOSCH

BOSCH BEHESR125
Kabelloser Handstaubsauger
• Lithium-Ionen-Technologie: extralange Laufzeit und kurze Ladezeit
• 3 Leistungsstufen mit extralanger Laufzeit von bis zu 75 Min.
• Elektrodüse für hohe Reinigungsleistung auf allen Bodenarten
• Hygienefilter für saubere Ausblastsuft

Art. Nr.: 2033470

Ohne Kabel genauso stark wie ein normaler Staubsauger²⁾



SIEMENS

SIEMENS TB 402410
Dampfbugelisen
• 40 g/Min. Dauerdampfmenge, 160 g Extra Dampfstoß
• Dreifache Reinigungsfunktion mit self-clean, calc+ in clean und Eingabeautom. anti-calc System

Art. Nr.: 2162902

44.-

Flexibles und schnelles Bügeln durch optimierte Bügelsohle



Bügeln ohne vorsortieren und Temperatur einstellen durch I-Temp Advanced



0% FINANZIERUNG

19,90 € 0% effektiver Jahreszins
monatlich Rate 10 Monate Laufzeit

BOSCH

BOSCH TDS 6030
Dampfstation
• 120 g/Min. Dauerdampfmenge, bis zu 5,7 Bar Dampfdruck, durch 3 intensive Dampfströme bis zu 370 g Extra-Dampfstoß
• Besonders gleitfähige, kratzfreie Bügelsohle: im Handumdrehen perfekte Bügelergebnisse
• Leicht transportierbares, auf der Dampfstation fixierbares Bügelgesein
• Automatische Abschaltfunktion für mehr Sicherheit

Art. Nr.: 2162892

1) Lt. Herstellerangabe, Schmutzaufnahme (Fasern, Staub auf Teppich und Hartboden mit Ritzen) im Vergleich zu einem kabelgebundenen Bodenstaubsauger von Bosch (BSGG8100, 600 W), gemessen entsprechend EN 60372.

2) Effekt. Jahreszins: Ab 6 bis zu 33 Monate Laufzeit und einer monatlichen Mindestrate von € 10,- ab einer Finanzierungssumme von € 99,-. Vermittlung erfolgt ausschließlich für unseren Finanzierungspartner: Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Main-Taunus-Zentrum
Main-Taunus-Zentrum • 65843 Sulzbach • Tel. 069/34008-0

Öffnungszeiten: Mo-Mi: 9.30-20 Uhr, Do-Sa: 9.30-22 Uhr
kostenlose Parkplätze

Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.

Media Markt®



Närrische Saisoneroöffnung. Die „Altweiber“ um „Weibermutter“ Resi Pötzl eröffneten am vergangenen Freitag pünktlich um 11.11 Uhr die neue Kampagne im Cafe Kitzel. Von „Bobbel-sche“ bis „Wonneproppe“ hatten sich alle ihren Namen für die neue Fastnachtssession auf das T-Shirt gedruckt. Und dass die Weiber Fastnacht feiern können, haben sie seit ihrer Gründung 1980, also seit 36 Jahren, stets bewiesen. Sie nennen sich „die Altweiber“, erläutert Gertrud Neuser, „weil der Nachwuchs eben nachrückt“.

Foto: Krüger

Aus der Provinz nach Frankfurt

Autor Robert Maier liest morgen aus seinem Roman „Pankfurt“

Am Freitag, 18. November, um 20 Uhr liest der Frankfurter Autor Robert Maier in der Sossenheimer Stadtbibliothek aus seinem aktuellen Roman „Pankfurt“.

Darin schildert er die Erlebnisse des Butzbacher Studenten Frank, der in die Frankfurter Alternativszene eintaucht. Der „historische“ Roman spielt im Jahre 1981, das vom Kampf

gegen Atomkraft und in Frankfurt vor allem vom Widerstand gegen die Startbahn-West geprägt ist. Frank gerät unter Terrorverdacht und verliebt sich zudem in die falsche Frau, sodass Hauptkommissar Berger jedes Mittel recht ist, den vermeintlich kriminellen Studenten hinter Gitter zu bringen.

Mehr über die Abenteuer des jungen Studenten aus der Pro-

vinz in der Maimetropole erfahren die Gäste der Lesung mit Robert Maier in der Bücherei auf dem Sossenheimer Kirchberg. Der Autor wird dabei musikalisch begleitet und kommentiert von Harald Andres. Der Eintritt beträgt acht Euro inklusive Begrüßungstrunk. Einlass ist ab 19.30 Uhr. Wie immer bietet der Bücherwurm auch kleine Häppchen gegen Spende an.

red

Die Spritzer fahren ins Blaue

Sossenheimer Karnevalisten läuteten die Fastnachtssession ein
„Die Spritzer“ verschlug es bei der diesjährigen „Fahrt ins Blaue“ am vergangenen Samstag in das Restaurant „Krone“ in Eppertshausen.

Die über 90 Teilnehmer wurden vom Sitzungspräsident Michael Lacalli mit dem ersten „Sosselum Helau“ begrüßt, um gemeinsam die Kampagne 2016/2017 einzuläuten. Für das abendliche Unterhaltungsprogramm sorgte die Garde, die unterhaltsame und spritzige Gemeinschaftsspiele durchführte. Bei dem Spiel „Die Glocken von Rom“ wurden alle Mitgereisten in ein Boot geholt. Musiker Helmut sorgte für die gewohnt gute musikalische Begleitung. Er begleitet „die Spritzer“ seit vielen Jahren als Livemusiker und DJ durch den Abend.

Der schöne „Spritzer“-Auftritt wurde durch den Sitzungspräsidenten Michael Lacalli auch genutzt, um einige der „Spritzer“-Mitglieder für ihre jahrelange Mitgliedschaft und das besondere Engagement zu ehren. Lara Trinkgut erhielt den Verdienstorden der Sossenheimer „Spritzer“ für elf Jahre Mitgliedschaft und Alexandra Migge wurde mit der goldenen Flamme für besondere Leistungen bei den „Spritzern“ ausgezeichnet. Weiterhin wurden Ingrid und

Hubert Reier sowie Uschi und Roland Will für 40 Jahre Mitgliedschaft und außergewöhnlichen Einsatz bei geehrt.

Michael Lacalli und Manfred Koch bedankten sich bei allen Jubilaren für den hervorragenden Einsatz im Verein. Bruno Weigand und Gertrude Polzin, beide 50 Jahre Mitglied, sowie Aileen Wisler und Jacqueline Hotz, beide elf Jahre Mitglied, konnten leider nicht an der Fahrt ins Blaue teilnehmen.

Die Vorbereitungen für die Kampagne 2016/2017 sind bereits seit längerem in vollem Gange sind. Die „Spritzer“ freuen sich auf folgende Ver-

anstaltungen: Am Samstag, 18. Februar, findet die „Spritzer-Party-Sitzung“ statt. Die „Weiber“ feiern am Donnerstag, 23. Februar. Zur großen „Spritzer-Sitzung“ laden die Sossenheimer Karnevalisten am Samstag, 25. Februar, ein sowie zum Kinderfasching am Dienstag, 28. Februar 2017.

Karten können unter www.diespritzer.de und unter der Rufnummer 0177/7939728 erworben werden. Des Weiteren findet der Kartenvorverkauf am 21. Januar, 28. Januar, 4. Februar und 11. Februar jeweils von 10 bis 13 Uhr im Foyer des Sossenheimer Volkshauses statt.

red



Bei der „Fahrt ins Blaue“ wurden zahlreiche „Spritzer“-Mitglieder für ihre langjährige Treue und ihren Einsatz geehrt. Foto: privat

Telefonservice

Autogas

Autogas Mobil Eschborn
Staatl. gepr. Fachwerkstatt. Verkauf, Lieferung, Montage
Eschborn, Liebigweg 2
Tel. 06196 / 4 10 10
info@autogas-eschborn.de
www.autogas-eschborn.de

Dachdecker

R & B Bedachung Meisterbetrieb
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik, Baupenglerei
Ffm.-Sossenheim, Otto-Brenner-Straße 11
Tel. 0172 / 132 39 69
Fax 26 94 48 46
r-b-bedachung@gmx.de

M. Klotzbach

Immobilien, Hausverwaltungen
Ffm. Sossenheim,
Sossenheimer Riedstraße 16b
Tel. 069 / 34 78 78
Fax 069 / 34 78 75
m.k.immobilien@online.de

Bernhard Schuler Meisterbetrieb

Sanitär, Heizung, Installationen, Kundendienst
65779 Kelkheim, Unter den Birken 22
mobil 0172 / 2 16 92 58
Fax 06195 / 9 87 58 91

Kfz-Werkstatt

Autohaus Muth & Co GmbH
Alle Kfz + Unfallresp., eig. Lackiererei, Autogas-Tanke, HU, Refensserv., gepfl. GW.
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 295
Tel. 9 34 021 34
Fax 9 34 021 36
mobil 0179 / 412 70 65

Pflegedienste

Pflegedienst Team Reinert GmbH
Ffm.-Sossenheim,
Alt-Sossenheim 76
Tel. 91 33 190
Fax 91 33 19 19
pflegedienst-teamreinert@t-online.de
www.pflegedienst-teamreinert.de

Autoservice und -handel

JS-Autoservice
Kfz-Reparaturen aller Fabrikate, Reifen-service, TÜV/AU-Vorfahrten inkl. Hol- und Bringdienste
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstraße 204 (Shell-Tankstelle)
Tel. 26 02 35 88
Fax 34 80 57

Energieberatung

eta-Plus Energieberatung
Energet. Altbausanierung, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Installationen

Hagen Klindert Meisterbetrieb
Sanitär, Gasheizung, Umwelttechnik
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 45
Tel. / Fax 069 / 34 63 66
mobil 0162 / 4 32 37 35

Jalousien

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim,
Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mook.de

KURT Kfz-Werkstatt

Kfz-Reparaturen alle Fabrikate, Reifen-service, Karosseriearbeiten, AU + HU
Ffm.-Sossenheim, Kurmainzer Straße 93
Tel. 34 82 97 78
Fax 34 82 97 79
info@kurt-kfz.de

Polsterei

Polsterei Petkovic
Polsterei und Raumausstattung
Schwalbach, Bahnstraße 10
Tel. 06196 / 776 99 02
www.polsterei-dekoration.de

Autopflege

Autopflege Lukas e.K.
Lackierung, Smart-Repair, Leasing-Rückläufer, Dellenentfernung, Reinigung
Ffm.-Sossenheim, Dunantring 125
Tel. 069 / 30 05 98 68
mobil 0176 / 62 25 95 48
info@autopflege-lukas.de
www.autopflege-lukas.de

Essen auf Rädern

Menüservice appetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305
Tel. 01 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Rainer Haupt, Meisterbetrieb

Sanitär, Heizung- und Klimatechnik
Sulzbach, Sossenheimer Weg 39
Tel. 06196 / 9 99 86 00
Fax 06196 / 9 99 85 99
info@gasheizung24.de

Kfz-Gutachten

Sach-Verständigen-Stelle
für Kfz-Gutachten, Technik und Controlling GmbH
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 134
Tel. 60 60 86 - 0
Fax 60 60 86 - 50
kontakt@svs-gutachten.de
www.svs-gutachten.de

Krankenflege

KeDo Krankenflege
alle Kassen, Essen auf Rädern, Hausnotruf
Ffm.-Sossenheim, Robert-Diömann-Str. 18
Tel. 34 60 -10
Fax 34 60 -11
info@KeDo.de
www.KeDo.de

Rolladenbau

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim,
Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mook.de

Bausparen & Versicherungen

Detlef Roßbach
BHW Postbank Finanzberatung
Sulzbach, Oberliederbacher Weg 25
Tel. 0 61 96 / 50 28 93-0

Fahrräder

Fahrrad-Storck
Fahrräder, E-Bikes, Hol- und Bringservice, Reparaturen, Winter-Inspektion (€ 33,-)
Ffm.-Rödelheim, Alexanderstr. 2
Tel. 97 84 31 94
storckohg@aol.com
www.fahrrad-storck.de

Walter Oepelt Meisterbetrieb
Elektroanlagen, Sanitärtechnik
Ffm.-Sossenheim, Am Kreuz 2
Tel. 34 53 20
mobil 0177 / 3453200
walteroepelt@web.de

Baustoffe + Gerätevermietung

Moos & Sähne GmbH & Co. KG
Schwalbach/Ts., Burgstraße 2
Tel. 0 61 96 / 50 86 - 0
Fax 0 61 96 / 8 31 41
info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de

Fußpflege

KeDo Service
Fußreflexzonenmassage, alle Problemfälle, auch Diabetiker
Ffm.-Sossenheim, Robert-Diömann-Str. 18
Tel. 34 05 16 18
Fax 34 05 16 19
www.kedo-ffm.de

Telefonservice

Unsere preiswerte Dauerwerbung in

Sossenheimer Wochenblatt

Sulzbacher Anzeiger

Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen

Schwalbacher Zeitung

Sie wollen auch mitmachen?

Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an

Telefon 06196 / 84 80 80
oder 06173 / 98 98 666
anzeigen@schwalbacher-zeitung.de

Lohnsteuerhilfe

Aktuell Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Wir erstellen Ihre Einkommensteuer-Erklärung. Für Mitglieder mit ausschließl. Einkünften aus nichtselbstst. Tätigkeit.
Ffm.-Sossenheim, Toni-Sender-Straße 8
Tel. 37 00 60 52
shoffmann@aktuell-verein.de

Maler und Lackierer

M. Klein u. Sohn
Ffm.-Sossenheim,
Westerwaldstraße 14a
Tel. 342225
maler.klein@gmx.de

Malermeister Smole

Ffm.-Sossenheim,
Westerwaldstraße 8
Tel. 37 56 38 20
www.smole.de

Metzgerei und Partyservice

Peter u. Irene Brum
Ffm.-Sossenheim,
Alt-Sossenheim 38
Tel. 34 63 34
Fax 34 36 03

Schlosserei

Peter Wildberger GmbH
Schlosserarbeiten aller Art
Ffm.-Sossenheim,
Siegener Straße 1
Tel. 34 18 42
Fax 34 12 36

Steuerberater

Steuerbüro Kehl
Einkommensteuer, Buchführung, Lohnbuchhaltung, Jahresabschluss, Umsatzsteuer, Erbschaftsteuer, Beratung
Ffm.-Sossenheim, Alpenroder Str. 51
Tel. 06142 / 55 07 87 0
Fax 06142 / 55 07 87 19
info@steuerbuero-kehl.de
www.steuerbuero-kehl.de

Steuerberatung-Expatriates

Basten GmbH Steuerberatung
Expatriates, Moss, VAT, Mehrwertsteuer
Sulzbach, Im Handell 1
Tel. 06196/50 02 15
sebastian.basten@datevnet.de
www.basten.de

Telefon und Internet

BCC Telecom
Das Fachgeschäft rund um die Deutsche Telekom
Eschborn, Frankfurter Str. 63 - 69
Tel. 0 61 96 / 202 77 15



Physiotherapeut Detlev Mingram zeigte bei einer Info-Veranstaltung im Begegnungszentrums Toni-Sender-Straße, wie die Bremse bei einem Rollator auf schrägem Untergrund wertvolle Hilfe leisten kann und worauf es bei Gehhilfen ankommt. Foto: mi

Wenn der Rollator einfach „abhaut“

Der richtige Umgang mit Mobilitätshilfen

Für viele Besucher des Begegnungszentrums Toni-Sender-Straße ist der Rollator ein ständiger Begleiter. Bei einer Info-Veranstaltung tauschten sich Betroffene und Helfer über Probleme im Umgang mit der Gehhilfe aus und bekamen einige Tipps mit auf den Weg.

Der Rollator ist aus dem Stadtbild schon lange nicht mehr weg zu denken. Mobilitätseingeschränkte Personen, die früher auf die Hilfe von Begleitpersonen angewiesen waren, wissen ihren „Rolli“ sehr zu schätzen. Doch es gibt auch Probleme beim alltäglichen Umgang damit.

Physiotherapeut Detlev Mingram, der auch als Referent an der Altenpflegeschule des DRK in Kronberg tätig ist, hat auf seinem Weg durch die Stadt immer wieder den Eindruck, dass Nutzer von Rollatoren - wenn überhaupt - eine nur ungenügende Einweisung für das Überwinden oder Umfahren von Hindernissen erhalten haben. So beobachtet er beinahe täglich, wie Rollatoren von hilfsbereiten Personen über Kopf in den Bus gehievt werden oder gehbehinderte Menschen sich nicht trauen, eine Bordsteinkante zu überwinden.

„Der Rollator sollte grundsätzlich am Boden bleiben“, stellte der Referent klar. „Wird das Gerät angehoben, besteht erhöhte Unfallgefahr.“ Um Stufen

oder Schwellen zu überwinden, leisten die Bremsen, verbunden mit entsprechender Gewichtsverlagerung, wertvolle Hilfen. Die Bremsen sind es auch, die bei entsprechender Anwendung den Rollator auf den schrägen Bürgersteigen in der Spur halten. Ein wichtiges Kriterium für den sicheren Umgang mit Rollatoren und Gehstöcken ist die korrekte und individuell einstellbare Länge des Gestänges. Eine falsche Einstellung führe, so der Physiotherapeut, zu Fehlbelastungen und neuen Beschwerden.

Viele Probleme sind jedoch nicht mit einfachen Handgriffen zu lösen. Alle Teilnehmer der Veranstaltung wussten von Hindernissen und gefährlichen Situationen im Straßenverkehr zu berichten. Vor allem schräge Bürgersteige und das dadurch bedingte „Abhauen“ des Rollators wurden als häufiges Ärgernis genannt. Auch sollten die Busse näher an die Bürgersteige heran fahren, um die - vor allem beim Aussteigen - stark gefährdeten Gräben zu verhindern.

Detlev Mingram ermutigte die Nutzer von Rollatoren dazu, ihren Platz auf den Bürgersteigen zu behaupten, wenn sie von Radfahrern zum Ausweichen genötigt werden. „Wenn Radler älter als zwölf Jahre sind, handeln sie durch die Nutzung des Gehweges und die Nötigung von Fußgängern im doppelten Sinne gesetzeswidrig.“

Sehr umstritten war bei den Teilnehmern der Vorschlag, einen beweglichen Abstandshalter am Rollator anzubringen. Derart offensiv mochte man sich doch nicht in den Straßenverkehr begeben. **mi**

Mann stammt nicht aus Marokko

Bei der Berichterstattung über den Mord an einer 39-jährigen aus Sossenheim ist uns ein Fehler unterlaufen.

Der in dem Artikel in der Ausgabe vom 3. November erwähnte 47-jährige Mann stammte nicht aus Marokko, sondern aus dem Kamerun. Wir bitten den Fehler zu entschuldigen. **sw**

Gold + Silber
Ankauf in Frankfurt
Handarbeitssecke/Bestellshop
Alt-Sossenheim 36
Sofort Bargeld für Zahngold,
Schmuck, Ringe, Münzen,
In Zusammenarbeit
mit NEW ICE Deutschland GmbH
30 Jahre Goldankauf!
Bitte Ausweis mitbringen!

Sie möchten
Ihre Immobilie
verkaufen oder
vermieten?

Wir beraten Sie gerne!
Ihr Sossenheimer Immobilienberater
Noss Immobilien
Tel. 069 / 34 82 82 17
www.noss-immobilien.de

unsere **Highlights:**

Salon Rosemarie
Der Friseursalon für
Damen - Herren
Kinder - Teens
34 35 35
Alt-Sossenheim 83
www.salon-rosemarie.de

Audi Business

Wer jeden Tag alles gibt, sollte auch alles bekommen.

Profitieren Sie als Businesskunde von attraktiven Sonderkonditionen und den umfangreichen Leistungen von Audi all in one.



Audi Businesskunden-Leasingangebot:¹

z. B. Audi A4 Avant 1.4 TFSI, 6-Gang:

Alu Räder 7Jx16, Klimaautomatik, Xenon Plus Scheinwerfer, Bluetooth-Schnittstelle, MMI Radio Plus, Gepäckraumklappe elektrisch öffnend, Brillantschwarz oder Ibisweis u.v.m.

Leistung:	110 kW (150 PS)
Sonderzahlung:	€ 3.999,-
zzgl. Überführungskosten	
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Vertragslaufzeit:	36 Monate
Monatliche Leasingrate	€ 199,90
zzgl. MwSt.:	
Inkl. Audi all in one Paket ²	€ 64,90
monatlich zzgl. MwSt.:	

Audi A4.

€ 199,90

Ihre monatliche Leasingrate
Alle Werte zzgl. MwSt.

Ein Leasingangebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhornstraße 57, 38112 Braunschweig. Bonität vorausgesetzt.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

¹ Das Angebot gilt nur für Kunden, die zum Zeitpunkt der Bestellung bereits sechs Monate als Gewerbetreibender (ohne gültigen Konzern-Großkundenvertrag bzw. die in keinem gültigen Großkundenvertrag bestellberechtigt sind), selbstständiger Freiberufler, selbstständiger Land- und Forstwirt oder in einer Genossenschaft aktiv sind. Bei der vom Kunden ausgeführten Tätigkeit muss es sich um seine Haupteinnahmequelle handeln.

² Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 6,8; außerorts 4,5; kombiniert 5,3; CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 124; Effizienzklasse B.

³ Audi all in one beinhaltet den Audi Kasko- und Haftpflichtschutz und Audi ServiceKomfort für Neuwagen (in Verbindung mit einem Leasingvertrag der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhornstraße 57, 38112 Braunschweig). Ein Angebot für private und gewerbliche Einzelabnehmer sowie ausgewählte Sonderabnehmer. Verfügbar für Neuwagen der Modelle Audi A1, Audi A3 (außer A3 Sportback e-tron), Audi Q3, Audi TT, Audi A4 und Audi A6 - ausgenommen sind jeweils die S- und RS- Modelle - bei Laufzeiten von 12, 24 oder 36 Monaten und max. 150.000 km Gesamtfahrleistung. Leistungen des Audi KaskoSchutz werden von der Audi Leasing erbracht. Leistungserbringer des Audi Haftpflicht-Schutz ist die HDI Versicherung AG, HDI-Platz 1, 30659 Hannover. Ab 23 Jahre (Versicherungsnehmer/jüngster Fahrer) und mind. SF 1 (Versicherungsnehmer). Ändern sich der Fahrerkreis und/oder die SF-Klasse während der Laufzeit des Vertrages und werden die Voraussetzungen nicht mehr erfüllt, entfallen ab dem Tag der Fahrerkreis- bzw. SF-Klassen-Änderung die Aktionskonditionen. Audi ServiceKomfort für Neuwagen beinhaltet Inspektion und Verschleiß der Audi Leasing sowie die Audi Anschlussgarantie der AUDI AG, 85045 Ingolstadt. Bei Überschreiten der vereinbarten Gesamtfahrleistung entfällt der Leistungsanspruch des Kunden.

Spitzenkräfte für Ihr Business – bei uns im Autohaus.

AUTO-KLEIN

Auto Klein GmbH & Co. KG

Westerbachstraße 234-240, 65936 Frankfurt am Main
Tel.: 0 69 / 34 10 11-0
info@autoklein.de, www.autoklein.de



Kultur unterm Dach lädt zu einem Konzert mit der Violinistin Ágnes Langer (links) und der Pianistin Julia Okruashvili in die „Alte Schlosserei“ in der Albanusstraße ein. Fotos:Veranstalter

Virtuos an Violine und Klavier

Ágnes Langer und Julia Okruashvili bei „Kultur unterm Dach“

Am Freitag, 2. Dezember, präsentiert „Kultur unterm Dach“ um 20 Uhr zwei junge Virtuosen ihres Fachs: Ágnes Langer an der Violine und Julia Okruashvili am Klavier spielen Werke von Beethoven, Szymanowski, Elgar, Bartók und Gershwin.

Ágnes Langer wurde 1992 in Budapest geboren und erhielt ihren ersten Geigenunterricht mit sechs Jahren. Zwei Jahre später gewann sie den zweiten Preis beim „Zehnten János Konz National Competition for Young Violinists“. Weitere Auszeichnungen bei einschlägigen Wettbewerben,

darunter Erste Preise in kurzer Folge belegen das hohe Talent der jungen Geigerin. Als jüngste Teilnehmerin gewann Ágnes Langer den Publikumspreis beim Internationalen Yankelevich Violinwettbewerb in Omsk.

Die Pianistin Julia Okruashvili wurde 1983 in Moskau geboren und erhielt ihre Ausbildung am berühmten Tschaikowsky-Konservatorium ihrer Heimatstadt sowie an der Musikhochschule Frankfurt und am Conservatorio di Verdi in Mailand. Julia Okruashvili ist Preisträgerin zahlreicher Klavierwettbewerbe. Als Solistin und Kammermusikpart-

nerin konzertierte sie in Europa, USA und Russland unter anderem mit dem Kammerorchester „Moskauer Virtuosen“, mit dem Wiener Kammerorchester und dem hessischen Staatsorchester Wiesbaden. Julia Okruashvili hat Lehraufträge an den Musikhochschulen in Frankfurt und Mainz. Nach dem Konzert in der Albanusstraße 14 sind alle Gäste zu einem Glas Wein und Gebäck eingeladen, um den Abend im gemeinsamen Gespräch mit den Künstlerinnen und den anderen Gästen ausklingen zu lassen. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht. **red**

Ein heiteres Familien-Musical

„Hänsel und Gretel“-Inszenierung begeisterte Klein und Groß

Gut 200 Besucher kamen Anfang November in den großen Saal des Sossenheimer Volkshauses, um sich das Familienmusical „Hänsel und Gretel“ anzusehen. Der Vorsitzende des Kultur- und Förderkreises (Kufö), Franz Kissel, begrüßte zusammen mit dem jungen „Co-Moderator“ Benet die Besucher.

Markus Neumeier, Pianist, Dirigent und Komponist, hieß das Publikum auf lustige Art willkommen. Das Familienmusical „Hänsel und Gretel“ war in seiner farbenfrohen Aufmachung eine kindgerechte Bearbeitung der klassischen Märchenoper von Engelbert Humperdinck und Adelheid Wette. Die Akteure spielten tanzen und sangen auf der Bühne. Es ging zunächst lustig zu und die Kinder im Saal

machten begeistert mit. Die böse Hexe erschreckte sie nur ein wenig, aber sie erleben mit, wie Hänsel eingesperrt wurde.

In der Pause gab es kleine Snacks und Kinder sowie Erwachsene konnten sich „von dem Erlebten erholen“. Heribert Karpe aus Sossenheim war mit seinem Enkel in der Vorstellung und resümierte: „Es ist toll was los auf der Bühne und die Schauspieler singen und spielen ganz ausgezeichnet.“ Aus Höchst war Isik Sener mit Ehemann Altan und den Kindern Duru und Cem im Saal: „Ich bin ganz begeistert und es macht uns allen riesigen Spaß.“

Zu dieser Vorstellung hatte der Kufö auch sechs Kinder aus der nahe gelegenen Flüchtlingsunterkunft eingeladen. Sie wurden von Branka Pajalic betreut und bekamen in der Pause von

Regina Opelt gespendete „Capri Sonne“ zu trinken und dazu Hefteteilchen.

Nach der Pause kam die Hexe mit einem flotten und knatternden Motorrad auf die Bühne. Das sorgte für entsprechende Heiterkeit im Saal. Das Märchen nahm seinen Lauf und die Hexe wurde zur Freude der Kinder im Saal in den Backofen geschoben und Hänsel wurde befreit.

Zum abschließenden Freudentanz wurden alle Kinder im Saal auf die Bühne gerufen. Franz Kissel kam dazu, bedankte sich beim Ensemble für die tolle Leistung und bei den Besuchern für ihr Kommen. Für seinen jungen „Co-Moderator“ Benet hatte er eine kleine Überraschung und schenkte ihm zum Dank ein „Playmobil-Polizeiboot“. **mk**



Die heitere und bunte Inszenierung des Familien-Musicals „Hänsel und Gretel“ der kleinen Oper Bad Homburg lockte zahlreiche Besucher ins Sossenheimer Volkshaus. Foto: Krüger

Programm von Hella bis Henni

Kartenverkauf für 2017 im Neuen Theater Höchst ist angelaufen

Seit Anfang November liegt das neue Programmheft des Neuen Theater Höchst vor. So bunt wie das Titelbild der Broschüre ist den Theatermachern auch wieder das Programm geraten. Das farbefrohe Muster auf dem Heft stammt übrigens von der Kabarett Kult-Diva Sissi Perlinger, die am 27. Mai im Bikuz Höchst ihre neue Show „Ich bleib dann mal jung“ vorstellen wird.

Am gleichen Wochenende im Mai bekommt das Neue Theater Besuch von zwei weiteren bunten Vögeln der deutschen Kabarettzene. Urban Priol, der fränkische Politikkommentator mit Vorliebe für knallige Hemden, lädt das Publikum am 28. Mai um 11.30 Uhr zu einem kabarettistischen Frühschoppen ein. Ebenfalls am 28. Mai um 19 Uhr liest Hella von Sinnen Geschichten von Hans Christian Andersen und verknüpft diese zeitlosen Erzählungen mit eigenen Anekdoten zu einem kurzweiligen und humorvollen Abend.

Das Neue Theater hat noch weitere überregional erfolgreiche Humoristen und Kabarettisten eingeladen. So wird Hans-Hermann Thielke am 5. Februar die besten Geschichten aus den vergangenen 25 Jahren zum Besten geben. Mit genialem Sprachgefühl und vielen unvollständigen Sätzen wird Rolf Miller gleich an zwei Abenden im Februar die Wahrheit zur Sprache bringen, die manchmal wehtut. Erstmals ga-

stiert am 24. Februar das Leipziger Ensemblekabarett „Academixer“ mit ihrem Programm „Oberhalb der Gürtellinie“ im Neuen Theater. Frischen Kabarettwind bringen am 31. März Christine Prayon und am 17. Mai Hosea Ratschiller auf die Bühne in Höchst. Sowohl die aus der heute-Show bekannte Schauspielerin Prayon, als auch der junge österreichische Kabarettist Ratschiller bereichern das Kabarett mit absurden Szenen und schwärzestem Humor.

Gleich zu Beginn der Spielzeit wird Henni Nachtsheim die Premiere seines neuen Solos „Gisela“ im Neuen Theater aufzuführen. Die eine Hälfte des erfolgreichen Duos „Badesalz“ hat ein Stück über eine neugierige ältere Dame geschrieben. Diese Dame fragt ständig irgendwelche Fragen und Henni wird am 9., 10. und 11. Februar in einer Mischung aus Stand-Up, Lesung und Musik die Antworten geben.

Im April wird das Höchster Kleinkunsttheater in eine Showbühne der 20er- bis 30er-Jahre verwandelt. „Evi & Das Tier“ lassen am 22. und 13. April mit ihrer Show „Le Cabaret Burlesque“ das amerikanische Vaudeville-Theater aufleben. Musik, Humor, Artistik und Tanz verbinden sich dabei zu einem glanzvoll-grotesken Amüsement.

In jeder Spielzeit stellt das Neue Theater auch ein kleines, aber feines Musikprogramm zusammen. Den Anfang macht am 4. Februar die ausdrucksstarke

Maren Kroymann, die sich mit ihrer Band der Musik der 60er-Jahre widmen wird. Klaus Lage wird am 20. Februar ein Konzert auf die Bühne bringen, das es so von Lage noch nicht gab. Seine Songs werden auf eine frische und stimmige Weise neu interpretiert. Mit Telmo Pires steht am 22. Mai einer der wenigen Männer der internationalen Fado-Szene auf dem Spielplan. Der junge Musiker, der zwischen Portugal und Deutschland pendelt, begeistert momentan die Fans dieser melancholischen portugiesischen Musik. Eine musikalisch-kabarettistische Lesung mit Tuba gibt es einen Tag später am 23. Mai mit Andreas Martin Hofmeier. Der Musik-Professor und Tubist der Kult-Band „LaBrassBanda“ ist ein entzückend witziger Geschichtenerzähler, bei seinem Programm „Kein Aufwand“ wird er von André Schwager an der Gitarre begleitet.

Für den März 2017 hat Julius Zier ein ausgesprochen starkes Varieté zusammengestellt. Die Fans von Jonglage, Zauberei und Akrobatik können sich auf eine Show mit vielfach ausgezeichneten Stars der internationalen Varietészene freuen.

Einen Überblick über das gesamte Programm Februar bis Juni 2017 gibt es auf der Homepage www.neues-theater.de. Karten sind online unter www.neues-theater.de, telefonisch unter 339999-33 oder an der Theaterkasse wochentags von 16 bis 19 Uhr erhältlich. **red**

Was ist wichtig?

Eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema Patientenverfügung findet am Montag, 21. November im Klinikum Höchst statt.

Unfälle und Erkrankungen wie Schlaganfälle, Krebs oder Demenzen können die Entscheidungsfähigkeit in gesundheitlichen und anderen Fragen beeinträchtigen – und das mitunter plötzlich und unerwartet. Dann können im Voraus erstellte Patientenverfügungen helfen, trotz schwerer Krankheit die eigene Autonomie und Selbstbestimmung zu bewahren und individuelle Behandlungswünsche umzusetzen. Was bei der Formulierung einer Patientenverfügung zu beachten ist, darüber informiert das Ethikkomitee des Klinikums Frankfurt-Höchst am 21. November um 16.30 Uhr in der Fortbildung „Patientenverfügung: Was ist wichtig?“ im Gemeinschaftsraum im Gebäude A im zweiten Stock des Klinikums.

Eine Patientenverfügung muss klar formuliert sein und den Willen des Verfügenden in der vorliegenden Situation eindeutig wiedergeben. Weil hierbei zahlreiche Aspekte zu beachten sind, möchte das Ethikkomitee des Klinikums nützliche Anregungen geben und wird das Thema in mehreren Vorträgen aus unterschiedlichen Blickwinkeln, von Ärzten verschiedener Fachgebiete, aber auch juristisch und ethisch beleuchten.

Im Mittelpunkt der Fortbildung für Mediziner und Pflegepersonal stehen Fragen, wie die Patientenverfügung in der hausärztlichen Praxis, aus notärztlicher Sicht oder auf der Intensivstation. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. **red**



Weihnachtswunder. Am Donnerstag, 15. Dezember, veranstaltet die „International Youth Fellowship“ (IYF) um 19 Uhr im Sossenheimer Volkshaus eine Weihnachtskantate. „Sie sind herzlich eingeladen“, sagt Yoojin Kim, „International Mind Education Direktor“ der Organisation, die einer evangelikalen Kirche aus Südkorea nahesteht. Der Eintritt ist frei. Foto: Krüger

Der Ortsbeirat tagt

Bologaropalast steht im Mittelpunkt

Die siebte Sitzung des Ortsbeirates 6 findet am Dienstag, 29. November, um 17 Uhr im Gemeindesaal der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Höchst in der Bologarstraße 110 statt. Alle interessierten Bürger sind eingeladen, an dieser öffentlichen Sitzung teilzunehmen.

In der allgemeinen Bürgerfragestunde geht es um das Raumprogramm für den Bologaropalast. Vertreter der beteiligten Ämter der Stadtverwaltung stellen das ausgearbeitete Raumprogramm für den Bologaropalast nach dessen Sanierung und Umbau vor und gehen dabei insbesondere auf die zukünftig geplanten Nutzungen ein. Fragen der Bürger sowie der Ortsbeiratsmitglieder werden beantwortet.

Auf der Tagesordnung stehen darüber hinaus unter anderem die Verlagerung der Bushaltestelle „Westerbachsiedlung“, die

Änderung der Vorfahrtsituation Gotenstraße/Chattenweg in Unterliederbach, die Verkehrsführung Engelsruhe/Chattenweg in Unterliederbach, Lkws, die auf Bürgersteigen im Sossenheimer Weg gegenüber dem Lidl-Markt parken, die Gefährdung für den Radverkehr durch Parken auf dem Radweg in der Hunsrückstraße, die Reinigung des Schulhofs der Ludwig-Erhard-Schule, die Erhaltung des Festivals „Barock am Main“ in Höchst, die Unterstützung des Kulturvereins „Westkunst Nied“ sowie die Umgestaltung der Bologarstraße von der Leckerker Straße bis zur Zuckschwerdtstraße. Auch die sexuellen Übergriffe in Frankfurts Schwimmbädern sollen in der Ortsbeiratssitzung besprochen werden.

Die nächste Sitzung danach findet voraussichtlich am 17. Januar um 17 Uhr ebenfalls im Gemeindesaal der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde statt. **red**



Bettenhaus Rühl

Im Jubiläumsverkauf von Montag, den 14.11., bis
einschl. Samstag, den 26.11.2016, haben wir das

**gesamte Sortiment*¹
10% bis 50% reduziert! *²**

*Hier einige Beispiele unserer
preisgünstigen Jubiläumsangebote*



Kopfkissen
Halbdaune
€ 69,- nur
€ 49,-

Kassetendecke
€ 299,- nur
€ 199,-

**Damen-
Nachtwäsche**
von Hajo & Calida
ab nur
€ 29,-

**Bettwäsche-
Garnituren**
ab nur
€ 29,-

Senioren-Bettgestell mit Matratze und Lattenrost



Bettbeispiel

~~€ 1217,-~~
nur € 999,-

Angebote nur gültig im
Jubiläumsverkauf.

Handtücher
von Cawo & Ross
ab nur
€ 2,95

10% Nachlass auch auf unser **Premiumsegment
Matratzen und Betten**

Damenslip
€ 3,95 nur
€ 5,95

**Kaltschaum-
Matratze**
€ 499,- nur
€ 399,-

**Weihnachts-
Decken**
€ 15,50 nur
€ 5,90

*¹ nur solange
der Vorrat reicht !

*² ausgenommen bereits
reduzierte Ware !

Am Dienstag, den 15. November 2016, zusätzliche Fachberatung aus dem Hause
Kirchner & Reichert für Komfort- und Pflegebetten.



Gudrun und Franz Fay sowie das gesamte Team freuen sich auf Ihren Besuch.



Bettenhaus Rühl

Inh.: Franz Fay

Das Fachgeschäft für Menschen mit Rückenproblemen

Hostatostraße 6a/Ecke Albanusstraße · 65929 Frankfurt-Höchst · Tel. 069 / 30 70 01

www.bettenhaus-ruehl.de · info@bettenhaus-ruehl.de

Einfach mal haben wollen!

Hauptsache ihr habt Spaß.

One-Touch Zubereitung für Espresso, Café Crema, Cappuccino oder Latte Macchiato

549.-

0% FINANZIERUNG

18.30 € 0% effektiver Jahreszins
monatl. Rate 30 Monate Laufzeit

SIEMENS

SIEMENS TI 309503 DE
Kaffeevollautomat mit Keramikmahlwerk
• Maximales Aroma durch konstante Brühtemperatur
• Minimale Aufheizzeit: schnellste erste Tasse
• Einfaches Reinigen durch entnehmbare Brühheunit
• Automatisches Reinigungs- und Entkalkungsprogramm
Art. Nr.: 2164229



© Hilti/Duho

Zwei Tassen gleichzeitig zubereiten für alle Kaffee- und Milchspezialitäten

899.-

0% FINANZIERUNG

27.24 € 0% effektiver Jahreszins
monatl. Rate 33 Monate Laufzeit



BOSCH

BOSCH TES 60553 DE
Kaffeevollautomat mit Keramikmahlwerk
• Extra starker Kaffee durch zwei Mahl- und Brühvorgänge
• Hygienische Schnellreinigung des Milchsystems auf Knopfdruck
• Einfaches Reinigen durch herausnehmbare Brühheunit
• Automatisches Reinigungs- und Entkalkungsprogramm
Art. Nr.: 1965854

45.-

BOSCH

BOSCH TAS 1252 schwarz
Multi-Getränke-Automat
• Perfekte Getränkezubereitung durch Barcode-Technologie: automatisch richtige Wassermenge, Temperatur und Brühzeit
• Vollautomatische Ein-Knopf-Bedienung
• Manuelle Getränkestärke-Anpassung: für ein milderes oder stärkeres Getränk
• Hohe Qualität der frische-versiegelten, genau richtig dosierten Kapseln
Art. Nr.: 1888225



Keine Aufheizdauer nach dem Einschalten: sofortige Zubereitung des ersten Getränks

JETZT BIS ZU **30€** GUTSCHEINE SICHERN*

75.-

BOSCH

BOSCH TAS 4504
Multi-Getränke-Automat
• Perfekte Getränkezubereitung durch Barcode-Technologie: automatisch richtige Wassermenge, Temperatur und Brühzeit
• Vollautomatische Ein-Knopf-Bedienung
• Keine Aufheizdauer: sofortiges Zubereiten des ersten Getränks
• Inkl. 1x Brita Wasserfilter MAXTRA
Art. Nr.: 1888216



Große Getränkevielfalt: über 40 Heißgetränke stehen zur Auswahl

JETZT BIS ZU **50€** GUTSCHEINE SICHERN*

Super leise durch innovatives NoiseReduction System

129.-

0% FINANZIERUNG

12.90 € 0% effektiver Jahreszins
monatl. Rate 10 Monate Laufzeit

BOSCH

BOSCH MMB66600DE
Standmixer
• Leckere Smoothies oder Crushed-Ice: automatische Programme für perfekte Ergebnisse auf Knopfdruck
• Ideal für das sichere Mixen von heißen Suppen oder eiskalten Getränken
• 900 Watt Leistung: kraftvoll für jede Anwendung
• EasyClick-Messer einfach herausnehmbar für leichtere Reinigung
Art. Nr.: 2162900



Schnelle & schonende Zubereitung durch Dampfdruck

360.-

0% FINANZIERUNG

12.- € 0% effektiver Jahreszins
monatl. Rate 30 Monate Laufzeit

BOSCH

BOSCH MICROROBOTE
AutoCook-Multikocher
• Präzise Temperatureinstellung in 5°C Schritten für optimale Ergebnisse beim Kochen, sanft Frittieren, Backen, Dampfgaren, Sous-Vide, Joghurt-Zubereitung oder Aufwärmen
• Startverzögerung bis zu 12 Stunden im Voraus
• Herausnehmbare und spülmaschinengeeignete 5-Liter Schüssel
• Inkl. Kochbuch mit 100 Rezepten, Frittierkorb, Messbecher, Dampfgareinsatz und Pfannenwender
Art. Nr.: 2162913



Integrierte Waage für direktes Wiegen in der Schüssel oder im Mixer

799.-

0% FINANZIERUNG

24.21 € 0% effektiver Jahreszins
monatl. Rate 33 Monate Laufzeit

BOSCH

BOSCH MUM0YK5512
Küchenmaschine
• 1.500 Watt Motor für stets perfekte Ergebnisse
• Große Edelstahl-Rührschüssel mit 5,5 l Fassungsvermögen
• 30 Rührsystem für optimales Vermengen der Zutaten
• Intelligente Automatik-Programme für perfekte Hefeteige, Sahne oder Eischnee
• Individuelle Rührzeiten einstellbar durch integrierten Timer
Art. Nr.: 2162918



Inkl. Schlagbesen, Knethaken, Profi Flexi Rührbesen und Glas Mixeraufsatz

Gültig ab 16.11.16. Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Abgabe in barhaushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Alle Preise sind Bahnpreise.

0% effekt. Jahreszins. Ab 6 bis zu 33 Monate Laufzeit und einer monatlichen Mindestrate von € 10,- ab einer Finanzierungssumme von € 99,-. Vermittlung erfolgt ausschließlich für unseren Finanzierungspartner: Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach

* Vom 05.09.2016 bis 31.12.2017 eines der Aktionsmodelle kaufen und auf tassimo.de mit Kassabon registrieren. Weitere Infos und vollständige Teilnahmebedingungen unter www.tassimo.de

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Main-Taunus-Zentrum
Main-Taunus-Zentrum • 65843 Sulzbach • Tel. 069/34008-0

Öffnungszeiten: Mo-Mi: 9.30-20 Uhr, Do-Sa: 9.30-22 Uhr
kostenlose Parkplätze

Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.

Media Markt®